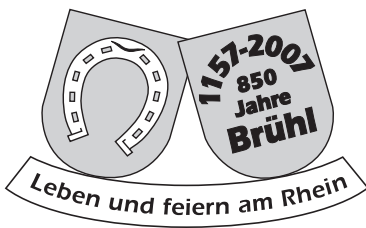


Brühler

**Amtsblatt der
Gemeinde Brühl**



Rundschau

Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, e-mail: buergermeisteramt@bruehl-baden.de, Fax 06202/200314. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Internet: www.nussbaum-slr.de, Tel.: 0 62 27 / 873 - 0, Fax: 0 62 27 / 873 - 190. Zuständig für die Zustellung: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Tel. 06227/35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.net, Internet: www.gsvertrieb.net

INTERNET <http://www.bruehl-baden.de>

PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA

47. Jahrgang

Freitag, 06. März 2009

Nummer 10

Im Reich des Lächelns



Das Highlight im Frühjahr!

Thailand

Laos-Kambodscha-Burma

Live -Dia-Multivisionshow

der Extraklasse von und mit

Kay Maeritz

Di., 10.03., 20.00 Uhr

Festhalle Brühl

Kay Maeritz zeigt in seiner aktuellen Diashow eine Region, die mit ihren unglaublichen Küsten und Stränden, Dschungeln und der Vielfalt an Kulturen zu den attraktivsten Zielen der Erde gehört.

Kay Maeritz ist einer der bekanntesten Vortragsreferenten und Reisefotografen Deutschlands. Seit 1983 fotografiert der Diplom-Designer in Asien, immer auf der Suche nach dem Besonderen. In zahlreichen Büchern hat er den Kontinent in Wort und Bild beschrieben und dabei enormes Wissen und ein Archiv an einmaligen Bildern angehäuft wie kaum ein anderer Fotograf in Deutschland.

Er ist Vorstandsmitglied der Gesellschaft für Bild und Vortrag und fotografiert für die bekannte Fotoagentur LOOK.



Weitere Infos: www.Kay-Maeritz.de

Eintritt: 8,-€, AK: 10,-€

Karten & Reservierungen:

Bücherinsel Brühl, Lindenplatz, Tel. 7 77 13
Rathauspforte, Hauptstr. 1, Tel. 20 03-0
Gemeindebücherei, Ormessonstr. 3, Tel. 70 29 83

Amtliche Bekanntmachungen



Ausschuss für Technik und Umwelt

Einladung

zur nächsten öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt am

**Montag, 09.03.2009, um 18.30 Uhr
im Rathaus Brühl, Großer Sitzungssaal**

Tagesordnung:

1. Anbau eines Wintergartens an ein bestehendes Zweifamilienhaus
Grundstück: Flst.-Nr. 2852, Lortzingstr. 9
2. Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage
Grundstück: Flst.-Nr. 2005,
Anton-Bruckner-Str. 12
3. Bau einer Gerätehütte und Pflasterung des Vorgartens
Grundstück: Flst.-Nr. 3381, Hambacher Weg 1
4. Pflege- und Entwicklungsplan für das FFH-Gebiet 6617-341 "Sandgebiete zwischen Mannheim und Sandhausen"
5. Informationen durch den Bürgermeister
6. Fragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses
7. Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

Mit freundlichen Grüßen
Dr. Ralf Göck, Bürgermeister

Schulverband Bildungszentrum Brühl-Ketsch

Einladung

zur öffentlichen Sitzung der Verbandsversammlung des Schulverbands Bildungszentrum Brühl-Ketsch am

Dienstag, 10. März 2009, 18.00 Uhr

im Sitzungsraum der Marion-Dönhoff-Realschule.

Tagesordnung

- öffentliche Sitzung -
- 1. Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2008
- 2. Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2009
- 3. Informationen durch den Verbandsvorsitzenden
- 4. Fragen und Anregungen der Mitglieder der Verbandsversammlung

Mit freundlichen Grüßen
gez. Dr. Ralf Göck
Verbandsvorsitzender

Das Ordnungsamt

ist aufgrund einer Fortbildungsveranstaltung am Mittwoch/Donnerstag, 18./19. März, nur eingeschränkt zu erreichen. Wir bitten um Beachtung!

Anlieferung von Gartenabfällen auf dem Kompostlager der Gemeinde Brühl

Auf dem Kompostlager der Gemeindeverwaltung Brühl können die Brühler Bürgerinnen und Bürger ihre kompostierbaren Gartenabfälle abgeben. Ausgenommen davon sind Wurzelstöcke sowie Äste, die mehr als 15 cm Durchmesser haben. Das angelieferte Material darf weder Küchenabfälle noch Restmüll enthalten. Plastik-, Glas- und Metallreste sind nicht kompostierbar und dürfen daher ebenfalls nicht enthalten sein.

Da für die Anlieferung der Gartenabfälle eine Gebühr erhoben wird, bittet die Gemeindeverwaltung Folgendes zu beachten:

Bei jeder Anlieferung ist für jeden angefangenen halben Kubikmeter unverdichteter Gartenabfälle eine Gebühreneinheit zu entrichten.

Die Gebühren können mit Zehnerkarten, die im Vorverkauf an der Rathauspforte erhältlich sind, bezahlt werden. Sie werden auf dem Kompostplatz entsprechend der angelieferten Menge entwertet. Eine Zehnerkarte kostet 15,- € und ist somit günstiger als die Barzahlung auf dem Kompostlager mit je 3,00 € pro Gebühreneinheit.

Die Zufahrt mit Kraftfahrzeugen ist nur über den Inselweg möglich.

Anlieferer, die den Kompostplatz zu Fuß, mit Schubkarren, Handwagen oder dem Fahrrad über den hinteren Eingang betreten, müssen sich zunächst beim Personal der Kompostanlage melden.

Die Gartenabfälle dürfen nur in den gekennzeichneten Bereichen abgelegt werden. Den Anordnungen des Personals sind zu beachten.

Der Kompostplatz ist jeden Mittwoch von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr und jeden 1. und 3. Samstag im Monat von 13.00 Uhr 16.00 geöffnet.

Komposterde ist in begrenzten Mengen kostenlos erhältlich, solange der Vorrat reicht.

Gemeinde Brühl Rhein-Neckar-Kreis

Eigentumswohnung

Brühl-Rohrhof, 3 ZKB, ca. 80 qm
1. OG mit Balkon, 1 Stellplatz im Freien,
Kellerraum, KP: 105.000 €

Bürgermeisteramt Brühl, Hauptstraße 1, 68782 Brühl,
Tel. 06202/2003-40/42 oder www.bruehl-baden.de



Kollersee wird auch 2009 in der Liste der Badegewässer geführt

Das Gesundheitsamt Heidelberg wird nach Absprache mit der Gemeinde Brühl den Kollersee auch im Jahr 2009 als Badegewässer an das Landesgesundheitsamt melden.

Das bedeutet, dass die Qualität des Kollersees als Badegewässer auch in der Saison 2009 vom Gesundheitsamt überwacht wird. Nach der neuen, an EU-Recht angeglichenen Badegewässerverordnung werden dazu zwischen dem 1. Juni und dem 15. September zur Feststellung der bakteriell-hygienischen Wasserqualität an 5 Terminen Wasserproben entnommen und untersucht. Im Rahmen der Überwachung werden die Badestelle auch auf anderweitige Verschmutzungen (Abfälle wie z. B. teerhaltige Rückstände, Plastik, Glas u. a.) sowie auf Massenvermehrung von Algen kontrolliert. Darüber hinaus wird auch eine hygienische Gesamtbeurteilung der Badestelle erstellt.

In der Vergangenheit gaben diese Untersuchungen keinen Anlass zu Bedenken. Der Kollersee war bisher immer in der höchsten Kategorie, nämlich "zum Baden gut geeignet" eingestuft.

An dieser Stelle weist die Gemeindeverwaltung allerdings darauf hin, dass das Baden und Schwimmen im Kollersee sowie die Benutzung des Strandes auf eigene Gefahr erfolgen. Das Gewässer wird in dieser Hinsicht nicht überwacht.

Altersjubilare

07.03.	Herr Erich Helfrich, Spraulache 1	75 Jahre
07.03.	Herr Hans Weihe, Friedrich-Ebert-Str. 29	78 Jahre
07.03.	Frau Walburga Kohlberger, Mannheimer Landstr. 23	82 Jahre
07.03.	Frau Eva-Maria Bornschein geb. Dreja, In der Ziegelei 36	83 Jahre

07.03.	Herr Martin Deigner, Anton-Bruckner-Str. 22	88 Jahre
08.03.	Frau Maria Tierbach geb. Gottfried, Schwabenweg 1	78 Jahre
09.03.	Herr Klaus Borrmann, Drosselgasse 5 A	75 Jahre
09.03.	Frau Maria Hiemer, Markgrafenstr. 2	81 Jahre
09.03.	Herr Hermann Kübler, Schiffstr. 12	83 Jahre
09.03.	Frau Katharina Friedrich geb. Sommer, Promenadeweg 6	87 Jahre
10.03.	Frau Pia Westenfelder geb. Schill, Spraulache 17	80 Jahre
10.03.	Frau Rosina Mayer geb. Tagscherer, Richard-Wagner-Str. 24	81 Jahre
11.03.	Frau Gerda Maier geb. Mäule, Mannheimer Landstr. 25	86 Jahre
11.03.	Herr Alfred Schnitzer, Kranichstr. 2	83 Jahre
12.03.	Herr Karl Pfiffi, Ketscher Str. 34	78 Jahre
12.03.	Frau Lydia Schweiger, Mannheimer Landstr. 23	87 Jahre
12.03.	Frau Erika Löffler geb. Schier, Schwetzinger Str. 22 A	97 Jahre
13.03.	Herr Albert Gredel, Adolf-Bensinger-Str. 24	81 Jahre
13.03.	Herr Helmut König, Spraulache 18	82 Jahre
13.03.	Frau Eleonore Link, Mannheimer Landstr. 23	86 Jahre
13.03.	Herr Ernst Apfel, Mannheimer Landstr. 25	97 Jahre
13.03.	Frau Erna Wengoborski geb. Andre, Wiesenstr. 60	94 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!

Öffentliche Einrichtungen



Hallenbad Brühl

Ormessonstraße 3, Tel. 06202/72203

Hinweis an alle Schulen und Vereine

Am Mittwoch, 11.03.2009, sowie Donnerstag, 12.03.2009, findet wegen Reparaturarbeiten kein Schwimmtraining statt. Wir bitten um Verständnis.

Neue Massageterminen:

Dienstag, 10.03.	16.00 bis 19.30 Uhr
Dienstag, 17.03.	16.00 bis 19.30 Uhr
Samstag, 21.03.	13.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag, 24.03.	16.00 bis 19.30 Uhr
Dienstag, 31.03.	16.00 bis 19.30 Uhr

Reservierung ist an der Hallenbadkasse erforderlich.

Ihr Bäderteam

Vorankündigung

Hallo, Kinder!

Am Dienstag, 17.03.2009, findet das letzte Spaßschwimmen der Saison statt. Hierbei erwarten euch viel Spiel und Spaß.

Gemeindekindergarten Brühl



Buntes Treiben am Fastnachtsdienstag

Prinzessinnen der Rohrhöfer Göggel zu Gast im Gemeindekindergarten

Auf ihrem Weg zur Aufstellung des Brühler Fastnachtsumzuges kehrten Prinzessin Sina I. vom närrischen Stall und die



Kinderprinzessin Janina I. vom Feuerstuhl am Fastnachtsdienstag mit ihren Begleiterinnen im Gemeindekindergarten ein.

Mit freudigem "Ahoi" wurden die Prinzessinnen von den Kindergartenkindern und dem Kindergartenteam begrüßt. Die Kinder, besonders auch diese, die selbst als Prinzessin verkleidet waren, bestaunten die prachtvollen Kleider der beiden Tollitäten.

Gemeinsam tanzten dann Klein und Groß den schwungvollen "Oakie Doakie". Anschließend wurde der Prinzessinnenorden an die Erzieherinnen übergeben.

Zum Abschluss des Besuches stärkten sich alle am bunten Büfett, das traditionell an den Fastnachtstagen von den Eltern des Gemeindekindergartens gestiftet wird. Für das reichhaltige und vielfältige Büfett den Eltern ein herzliches Dankeschön.

Gut gelaunt und gestärkt verabschiedeten sich die Prinzessinnen der Rohrhöfer Göggel bei den Kindern und Erzieherinnen und zogen weiter.

Kath. Kindergarten St. Bernhard



Großzügige Spenden und Unterstützung durch örtliche Firmen und Musiker

Seit Jahresbeginn gibt es im Kindergarten St. Bernhard eine neue Gruppe. In dieser Tagesgruppe werden zwanzig Kinder im Alter von zwei bis sechs Jahren in der Zeit von 7.30 bis 17.00 Uhr betreut. Für die Errichtung dieser Gruppe waren einige Umbauarbeiten notwendig. Die dabei beteiligten Brühler Firmen, Elektro Münch, Fenster- und Innenausbau Storf GmbH und Malerbetrieb Rebmann hatten neben ihrer Arbeitskleidung auch die Spendierhosen angezogen.

Den dringend notwendigen Kühlschrank für die Tagesgruppe schenkte die Firma Münch. Bei der Übergabe sagte Frau Jung schmunzelnd: "Viel Platz für die Aufbewahrung gesunder Kinderkost." Mit je einer großzügigen Geldspende von Malermeister Rebmann und Jürgen Storf kann altersgerechtes Spiel- und Lernmaterial für die neue Kindergartengruppe angeschafft werden. Ein herzliches Dankeschön gilt auch Andreas Haberer und Axel Rogozinski, besser bekannt als die "Fabelhaften Shakerboys", die vor Jahren als Kindergartenväter des Kindergartens St. Bernhard ihre gemeinsame Musikerkarriere begannen und nun nach dem Brühler Fastnachtsumzug honorar- und gegenfrei beste Stimmung mit ihren Darbietungen verbreiteten. Somit steigerten sie Umsatz und Erlös, wovon der Kindergarten neue Spielgeräte für den Außenbereich anschaffen wird. Allen mithelfenden guten Geistern, insbesondere dem engagierten Elternbeirat und dem fleißigen Papa Kirchberger sagt das



Kindergartenteam ein herzliches "Vergelt's Gott", verbunden mit allerhöchster Wertschätzung und Anerkennung für die Organisation und Durchführung des Fasnachtsdienstages.

Kindergarten St. Lioba Brühl

Was Pfeilzeichen und Regenwürmer mit Abfall zu tun haben



Mit einem lautstarken "Guten Morgen" wurden Nina Walter und Angelika Kerner, Mitarbeiterinnen der AVR Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH, von den zukünftigen Erstklässlern des katholischen Kindergartens "St. Lioba" in Brühl begrüßt.

Um die erforderlichen Informationen zur Abfallsortierung im Rhein-Neckar-Kreis aus erster Hand zu erhalten, hatte die Kindergartenleiterin Silvia Zobeley die beiden AVR-Mitarbeiterinnen in den Brühler Kindergarten eingeladen, einen Vormittag rund um dieses Thema zu gestalten.

Die meisten Kinder kennen bereits die weißen Müllautos der AVR und wissen auch, dass die Abfälle in verschiedene Behälter kommen.

Die AVR-Mitarbeiterinnen hatten eine Kiste voller Müll dabei. Dass in dieser Kiste nicht nur Abfälle verstaut waren, sondern auch kleine farbige Mülltönnchen in Grau, Braun, Grün und Blau hatten die zukünftigen Schulanfänger gleich entdeckt und die kleinen Behälter schnell herausgeholt.

In der Kiste lagen auch viele Abfälle: von der Zahnbürste über Getränkeverpackungen und Joghurtbecher bis hin zu Erdbeeren, Äpfeln und Windeln. Daraus konnte jedes Kind einen Gegenstand wählen und einem der Mülltönnchen zuordnen.

Wie mit einem speziellen Zeichen mit zwei Pfeilen, nämlich dem Grünen Punkt, die Abfallsortierung erleichtert wird, lernten die zukünftigen Abc-Schützen gleich zu Beginn der lehrreichen Stunde.

Alle Verpackungen mit dem Pfeilzeichen gehören in die Grüne Tonne plus. Außerdem kommen noch Papier, Kunststoffe und Metalle in die Wertstofftonne. Das Zeichen heißt zwar "Grüner Punkt", aber den Kleinen ist bald aufgefallen, dass der Grüne Punkt auf den Verpackungen nicht immer grün ist, sondern je nach Verpackung auch rot, gold, braun oder schwarz aufgedruckt ist.

Nicht für die Verwertung geeignet sind Abfälle wie Windeln. Sie landen deshalb in der Restmülltonne. Aus diesen Resten lassen sich keine neuen Produkte fertigen, sie sind nur zur Verbrennung geeignet.

Wie Kompostierung funktioniert, hatten einige der Kinder bereits bei ihren Großeltern im Garten miterleben können. Im Kompost werden alle kompostierbaren Abfälle, wie Gemüse- und Obstschalen, Kaffeefilter, Teebeutel und verwelkte Blumen von Kompostwürmern zu Kompost umgewandelt, der den Pflanzen als Nahrung beim Wachsen hilft.

Glasflaschen gehören in die blaue Glasbox. Wichtig ist, dass der Deckel abgeschraubt wird und in die Grüne Tonne plus kommt. In Glasfabriken wird das Glas zunächst eingeschmolzen und anschließend neue Flaschen und Konservengläser gegossen. Bei diesem Prozess stören die Metallverschlüsse.

So erfuhren die Kinder im Laufe der Sortierung, dass nicht alles "Müll" ist, was in die Abfallbehälter kommt, sondern viele der weggeworfenen Gegenstände als Rohstoff für neue Produkte genutzt oder in den Naturkreislauf zurückgeführt werden können.

Zum Dank für die gute Mitarbeit erhielten die jungen Abfall-experten ein kleines Geschenk der AVR, verbunden mit der Bitte, ihr neues Wissen bei ihren Familien und den anderen Kindern im Kindergarten zu verbreiten.

Marion-Dönhoff-Realschule Brühl/Ketsch



Einladung zum Tag der offenen Tür

in der
Marion-Dönhoff-Realschule
besonders für Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen
und ihre Eltern

Sie wollen unsere Schule näher kennen lernen?
Dann kommen Sie am



Mittwoch, 18. März 2009 um 17.00 Uhr
in unsere Aula

Programm:

- 17.00 - 17.15 Uhr Vorstellung der Ziele, Erziehungsgrundsätze und Besonderheiten der Schule sowie des Aufnahmeverfahrens in der Aula
 - 17.15 - 19.00 Uhr Eltern mit Kindern erkunden die Schule mit Hilfe von Wegweisern und Programmen nach eigenem Interesse
- Es gibt einen Infostand in der Aula sowie Kaffee und Kuchen für kurze Erholungspausen während dieser Wanderschaft
- Die Schulleitung, Elternbeiräte und einige Kollegen beantworten Ihre Fragen in der Aula

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder!

Im Namen aller SchülerInnen und Lehrkräfte
Bernhard Gantner, Schulleiter



Anmeldung Dienstag, 31.03. und Mittwoch 01.04.2009 jeweils 9.00 - 13.00 u. 14.00 - 16.00 Uhr,
unter Vorlage der Grundschulempfehlung und des Stammbuches oder Geburtsurkunde

Wiesenplatz 7 68782 Brühl Telefon: 06202/70660 Fax: 06202/706630 www.doehnhoff-rs.de

sekretariat@doehnhoff-rs.de

Hebel-Gymnasium Schwetzingen

Am Freitag, 13. März 2009, lädt das Hebel-Gymnasium ab 16.00 Uhr alle Schülerinnen, Schüler und Eltern der zukünftigen 5. Klassen zu einem Informationstag (Tag der offenen Tür) ein.

Nach der Begrüßung und der allgemeinen Information durch den Schulleiter findet eine Information zur Sprachenwahl durch die Abteilungsleiter statt. Während der Elterninformation werden Fachlehrer und -lehrerinnen versuchen, die Kinder für Latein und/oder Französisch zu begeistern. Anschließend wird Gelegenheit gegeben, bei einem Rundgang das Gymnasium kennen zu lernen und sich auch individuell beraten zu lassen.

Die Anmeldungen für Klasse 5 können am Dienstag, 31. März, und am Mittwoch, 1. April 2009, in der Zeit von 8.00 bis 12.30 und von 14.00 bis 16.00 im Sekretariat des Hebel-Gymnasiums vorgenommen werden. Für die Anmeldung werden die Grundschulempfehlung im Original und der ausgefüllte Sprachenwahlzettel benötigt.

Über die endgültige Aufnahme auf das Hebel-Gymnasium kann, wie an allen Gymnasien Baden-Württembergs, erst nach Abschluss des gesamten Aufnahmeverfahrens entschieden werden.



**Das Theater Sturmvogel
präsentiert:
„Schnute, die
kleine Jammerkatze“
Mi., 18.03., 15.00 Uhr
Festhalle Brühl**



Schnute ist ein süßes, aber faules Kätzchen: "Mäusefangen ist ja sooo schwierig... und anstrengend!" Da trifft das Kätzchen den lustigen Zauberer Pipifax, der ihr das Katzenparadies und soviel zu Essen verspricht, wie sie will. Da kann Schnute nicht nein sagen - Doch alles hat seinen Preis, denn der Zauberer hat nicht nur Gutes im Sinn. Jetzt können nur noch die Kinder helfen, dass Schnute keine Dummheiten macht!

"Schnute" ist ein Schauspiel zum Thema Eigeninitiative und Phantasie nach einem Märchen von Gottfried Keller. Die kleinen Zuschauer werden direkt in die Handlung einbezogen und helfen mit, abzuwägen: Ist es besser, Schokoladeneis zu essen und vor dem warmen Ofen zu liegen, oder ist es besser Äpfel zu essen und Sport zu machen? Die Kinder lernen spielerisch, dass jede Entscheidung Konsequenzen hat. Und alle helfen tatkräftig mit und schlagen den Zauberer mit seinen eigenen Waffen. So lernen sie ganz nebenbei auch den einen oder anderen kleinen Zaubertrick.

2 Schauspieler, Dauer 50 Minuten.

Gefördert durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung u. Kunst BaWü.

Mitdenken-Mitmachen-Spass haben!

Interaktives Kindertheater- dafür steht das **Theater Sturmvogel.**

In unserem Theater für Kinder werden die kleinen und großen Zuschauer unmittelbar ins Geschehen einbezogen und können die Handlung mitgestalten. Kommentare und Zwischenrufe sind ausdrücklich erwünscht und werden von den Schauspielern direkt in die Handlung eingebaut. Da kommt richtig Stimmung auf, und der Theaterbesuch wird zu einem unvergesslichen Erlebnis!

Weitere Infos: www.theatersturmvogel.de

Eintritt: 5,-€, TK: 7,-€

Gemeindebücherei Brühl
Ormessonstraße 3
Telefon 702983
Fax 702984

Öffnungszeiten
Mo., Mi., Fr.: 10.00-12.00 Uhr
und 14.00-18.00 Uhr
Di. u. Do. geschlossen

Karten & Reservierungen:

Bücherinsel Brühl, Lindenplatz, Tel. 7 77 13
Rathausporche, Hauptstr. 1, Tel. 20 03-0
Gemeindebücherei, Ormessonstr. 3, Tel. 70 29 83

Jugendhaus Brühl



Jugendgruppenleiterlehrgang für Ehrenamtliche im Jugendhaus Brühl

Am vergangenen Freitag war das Jugendhaus Brühl für Besucher geschlossen, denn dort fand der Jugendgruppenleiterlehrgang statt. Dazu kamen insgesamt 17 Jugendliche aus den Postillon Jugendhäusern Ketsch, Eberbach, Schöna und Brühl, um gemeinsam an die ehrenamtliche Arbeit als Jugendbetreuer herangeführt zu werden. Der Lehrgang begann am Freitagabend, an dem alle in schicker Kleidung erscheinen mussten. Nach einem Kennenlernspiel, der Erklärung des Programms und einem leckeren Büffet, gab es die Überraschung. Die Organisatorinnen hatten einen Las-Vegas-Abend vorbereitet, für den die Teilnehmer Spielmarken bekamen, um an verschiedenen Tischen Glücks- und Strategiespiele zu spielen. Die anschließende Nacht verbrachten die Jugendlichen zu Hause, um pünktlich am nächsten Morgen mit Schlafsachen für das Wochenende wieder zu kommen.

Der Samstag stand unter den Themen: "Der perfekte Jugendgruppenleiter" und "Wie bereite ich eine Veranstaltung vor?" Dies wurde anschließend zur Tagesaufgabe, so dass die Teilnehmer eine gelungene Abendveranstaltung präsentierten. Die Nacht verbrachten alle im Jugendhaus und damit sie am nächsten Tag auch fit sind, wurde vom Jugendhaus-Team auf eine ausreichende Nachtruhe geachtet. Nach dem Frühstück stand am nächsten Morgen das Thema Gruppenprozess auf dem Plan, bei dem die Teilnehmer zusammen verschiedene Aufgaben zu lösen hatten. Nach dem Mittagessen wartete noch das "Thema Recht", bevor der Wochenendblock mit einer gemeinsamen Auswertung endete. Die Jugendlichen waren mit dem Programm sehr zufrieden, sie hätten nach eigener Aussage mehr trockene Theorie als spielerisches Lernen erwartet. In Verbindung mit einem Erste-Hilfe-Kurs werden sie durch diesen Lehrgang die JuLeiKa erhalten, die sie

als Jugendgruppenleiter auszeichnet und zur Übernahme von verschiedenen Aufgaben bevollmächtigt. Auch das Team sieht den Lehrgang als gelungene Veranstaltung und bereiten mit den "neuen" Ehrenamtlichen bereits den ersten Ausflug vor.

Öffnungszeiten des Jugendhauses "Treffpunkt" Brühl

Rennerswald 1, 68782 Brühl, Tel. 06202/780688,
Team: Evi Hockenberger und Petra Straile

Montag:	16.00-21.00 Uhr Jugendtreff
Dienstag	16.00-21.00 Uhr Jugendtreff
Mittwoch	14.00-15.30 Uhr Teentreff 15.30-19.00 Uhr Jugendtreff 19.30-23.00 Uhr UBin (ab 16 Jahren)
Donnerstag	14.00-19.00 Uhr Jugendtreff 19.30-23.00 Uhr UBin (ab 16 Jahren)
Freitag	16.00-17.30 Uhr Teentreff 17.30-21.00 Uhr Jugendtreff
Teentreff	für alle Schüler der 5. und 6. Klassen
Jugendtreff	für alle ab der 7. Klasse

**Volkshochschule
Bezirk Schwetzingen e.V.**

VHS-Veranstaltungen

Öffnungszeiten:

Mo., Di. und Do., 8.00-12.00 und 14.00-18.00 Uhr

Mi. und Fr., 8.00-12.00 Uhr

Information und Anmeldung: Tel. 06202/20950

**Für Frauen, die zurück in den Beruf wollen
Erster Infotag am 12. März in Schwetzingen**

Mehr als zwei Drittel aller Frauen möchten nach mehrjähriger Familienzeit wieder zurück in den Beruf. Wiedereinsteigerinnen sind motiviert, zuverlässig und reich an Lebenserfahrung. Das berufliche Comeback sollte gut vorbereitet werden. "Ziel



des Infotags Wiedereinstieg ist es daher, Frauen eine Orientierungshilfe zu geben, sie persönlich zu beraten und ihnen so einen erfolgreichen Wiedereinstieg ins Berufsleben zu ermöglichen", erklärt Gundula Sprenger, Leiterin der VHS Bezirk Schwetzingen. Der Infotag ist Teil des bundesweiten Aktionsprogramms Perspektive Wiedereinstieg, das vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend initiiert wurde und in Kooperation mit der Stadt Schwetzingen, der Bundesagentur für Arbeit und der VHS durchgeführt wird.

Mit individuellem Coaching und Weiterbildung den Wiedereinstieg beginnen

"Wir unterstützen besonders Frauen in der Familienphase und junge Mütter, die wieder arbeiten müssen oder wollen. Beim Infotag Wiedereinstieg können die Frauen hautnah erleben, dass sie nicht alleine sind und es hier in unseren Kommunen viele professionelle Ansprechpartner/innen gibt, die bei der Planung zum Wiedereinstieg helfen", betont Christiane Drechsler, die interne Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Schwetzingen. So haben Besucherinnen und Besucher die Chance, sich ganz individuell coachen zu lassen, zum Beispiel, indem sie sich für eine Kompetenzanalyse mit dem Profilpass entscheiden und das geeignete Jobprofil mit passender Qualifizierungsmaßnahme ermitteln. "Es ist uns wichtig, den Frauen neben den allgemeinen Informationen auch ganz konkrete persönliche Hilfestellung zu geben. Wir möchten in Zukunft noch intensiver beim Wiedereinstieg helfen", erläutert Ute Kuppinger, die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Mannheim. Insgesamt stellen die Frauen bei der Geschäftsstelle Schwetzingen im Januar 48,8 % (1.325 Frauen) der Arbeitslosen. Davon beziehen 590 Frauen SGB-III-Leistungen und 735 sind Hartz-IV-Empfängerinnen.

Von 8.30 Uhr bis 13.00 Uhr - Das Programm

Der Infotag in Schwetzingen findet am 12.03.2009 von 8.30 bis 13.00 Uhr im Palais Hirsch in Schwetzingen statt. Veranstalterinnen sind die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Schwetzingen, die Agentur für Arbeit und die Volkshochschule Bezirk Schwetzingen. Insgesamt beteiligen sich 12 lokale Organisationen, Institutionen und Geschäfte am Infotag, u.a. die Agentur für Arbeit, die ADN Schuldnerberatung, Baader Bildungsberatung, Deutsche Rentenversicherung, Dr.-Fiedler-Seminare, Carl-Theodor-Parfümerie, Foto Thomé, SRH-Gruppe, VHS, Kindergärten. Es gibt Vorträge, Informationsstände auf Themeninseln und Workshops, außerdem ein kostenloses Styling für den perfekten Auftritt durch eine Visagistin und Bewerbungsfotos zum Sonderpreis. Mut machen soll auch um 12.00 Uhr die Podiumsdiskussion mit Frauen, denen ein Wiedereinstieg in den Beruf gelungen ist.

Der Eintritt ist frei, für die Kinderbetreuung während des gesamten Vormittags ist gesorgt.

Klopfe dich frei - Die Emotional Freedom Technique-Methode

Die EFT-Methode ist eine herrlich einfache und hoch wirksame Selbsthilfetechnik, mit der man sich selbst positiv umstimmen kann. In dem VHS-Kurs ab dem 12. März können Interessierte von 19.30 bis 21.30 Uhr Ärger, Frust, Stress, Sorgen, Ängste, depressive Verstimmungen, Energielosigkeit, Schlafstörungen, ja auch Süchte meist umgehend lindern oder bald auflösen. Das Klopfen von bestimmten Akupunkturpunkten bringt blockierte Energien wieder ins Fließen, so dass die Selbstheilungskräfte die Genesung in Gang bringen können.

Entrümpeln - Ordnen - Platz schaffen

Nur keine Scheu. Alle, die sich von Dingen, die nicht mehr reparabel sind, verabschieden wollen oder Dinge, die sich zu reparieren lohnen, wieder benutzen wollen, können in diesem VHS-Kurs lernen, einmal richtig durchzuatmen und sich eigentlich schon vorhandenen Platz neu zu schaffen, im materiellen wie im ganzheitlichen Sinn. Kursbeginn ist am Dienstag, 17. März, um 19.15 Uhr in der VHS in Schwetzingen.

Hilde Domin - zum 100. Geburtstag

Zu einem Gedenkabend über Leben und Werk der Dichterin Hilde Domin anlässlich ihres 100. Geburtstages in diesem Jahr unter dem Thema: "Nicht müde werden, sondern dem Wunder leise wie einem Vogel die Hand hinhalten" laden Volkshochschule, Evangelischer Diakonieverein sowie die Referenten Renate und Werner Schellenberg am Dienstag, 17. März, um 19.00 Uhr ins Palais Hirsch ein. Der Eintritt beträgt 5 Euro.

Die Referenten haben Hilde Domin 14 Jahre ihres Lebens begleitet. Sie liebte den Schlossgarten und die Festspiele, hat mehrmals vor Erwachsenen und Schülern in Schwetzingen gelesen und über ihr Leben im Exil berichtet. Wenige Tage vor ihrem plötzlichen Tod besuchte sie im Februar 2006 einen Vortragsabend im Palais Hirsch. Werner Schellenberg hat sie am 2. März 2006 auf dem Heidelberger Bergfriedhof bestattet. Ihr Grab trägt die Aufschrift: "Wir setzten den Fuß in die Luft und sie trug."

Am Dienstag, 24. März, 19.00 Uhr, wird im Hebelhaus der preisgekrönte Film "Ich will dich" - Begegnungen mit Hilde Domin gezeigt, ein bewegendes Portrait der großen Dichterin aus ihren letzten beiden Lebensjahren von der jungen Regisseurin Anna Ditzges. Der Eintritt ist frei.

Tai-Chi-Kurse

Tai Chi hat seinen Ursprung in der Kampfkunst und vereint mehrere Aspekte, wie Gesundheits- und Persönlichkeitsförderung sowie Ästhetik. Bei der Tai-Chi-Form handelt es sich um eine bestimmte Abfolge von langsamen und fließenden Bewegungen, die ineinander übergehen. Dadurch entwickeln die Übenden ein gutes Gefühl für eine aufrechte und entspannte Körperhaltung. Kostenlose Teilnahme für AOK-Mitglieder. Kursbeginn ist für die Einsteiger/innen am Donnerstag, 19. März, um 9.30 Uhr und die Fortgeschrittenen beginnen um 10.45 Uhr in der VHS.

Videofilme digital erstellen

Alle, die mit ihrer digitalen Videokamera ihre eigenen Filme erstellen möchten, erfahren in diesem Kompaktkurs, der am Donnerstag, 19. März, um 18.30 Uhr beginnt, wie man Videofilme digital speichert, bearbeitet und anzeigt. Sie erhalten auch eine Marktübersicht der verfügbaren Produkte und Programme, die Ihnen die Auswahl bei der Anschaffung von Hard- und Software erleichtert. Im praktischen Teil erstellen Sie unter Anleitung selbst einen kleinen Film am PC mit dem Windows XP MovieMaker. Teilnahmevoraussetzung: sicherer Umgang mit Windows.

Konfliktkompetenz im Alltag

Konflikte treten nicht nur im beruflichen Alltag, sondern auch in Partnerschaft und Familie zuhauf auf. Auftretende Konflikte früh genug erkennen, damit souverän umgehen, sich selber und andere besser verstehen, ist Inhalt des Seminars, das am Samstag, 21. März, von 9.30 bis 18.00 Uhr im B+O Seniorenzentrum in Brühl stattfindet.

Stil- und Etikettekurs für Kinder

Etikette spielerisch lernen, das können Kinder im Alter von 7 bis 9 Jahren in einem VHS-Kurs am Samstag, den 21. März, von 10.00 bis 14.00 Uhr. Es geht dabei um Themen wie Sich-vorstellen, Benimm bei Tisch, z.B. Spaghetti-Essen beim Italiener, Kleidung: wann Mütze auf, Mütze ab, und beim Kindergeburtstag: Einladung, Zusage, bedanken. Am Ende des Kurses bekommen alle Zertifikate und ein Erinnerungsgeschenk an den spannenden und lustigen Tag.

Lerntechniken für Schüler/innen 11-15 Jahre

Kinder und Jugendliche üben in diesem Seminar einfache und lustige Gedächtnistechniken, die das Lernen und Merken leichter machen. Spickzettel und Abschreiben in der Schule sollen überflüssig werden. Außerdem lernen sie den Lernalltag effektiv und optimal zu organisieren, wie Hausaufgaben mehr Spaß machen, wenn sie über sinnvolle Lernstrategien verfügen, die die Lernzeit verkürzen, sie lernen, den Erfolg zu vergrößern und nehmen so die Angst vor dem Lernen. Das Seminar findet statt am Samstag, 21. März, von 9.00 bis 15.45 Uhr in der VHS in Schwetzingen.



Bereitschaftsdienste



NOTRUF

Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizeirevier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Feuerwehr	112
DRK-Rettungsleitstelle	19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9	19292
Kreiskrankenhaus Schwetzingen Bodelschwinghstraße	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/833088
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten, 24 h	01805/304 505

STÖRUNGSDIENSTE:

Strom	
EnBW Regional AG	
Regionalzentrum Nordbaden	
- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	06222/56224
- Beratungsservice	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
- Servicetelefon	0800/9999966
Gas, Wasser, Fernwärme	
MVV Energie AG Mannheim	0621/290-0
- Service-Hotline	0800/6882255
- Notfall-Hotline	0800/2901000
AVR	
Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH	
- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung,
Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9, Telefon-Nr. 19292**

Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:
an Wochenenden von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr, an
jedem Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, an Feiertagen
vom jeweiligen Vorabend 20.00 Uhr bis zum nachfolgenden
Werktag 7.00 Uhr.

Zahnärztlicher Wochenenddienst:

**Samstag, 7.03.2009, und Sonntag, 8.03.2009,
von 10.00 bis 12.00 Uhr**

Dr. Markus Zapf, Altlußheim, Hauptstr. 55,
Tel. 06205/375555
Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden
Fällen telefonisch erreichbar.
Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter
www.zahn-forum.de/karlsruhe.html jederzeit abrufbar.

Apotheken-Notdienst:

Samstag, 07.03.2009

Perkeo-Apotheke, Brühl, Mannheimer Str. 47,
Tel. 06202/72801

Sonntag, 08.03.2009

Central-Apotheke, Hockenheim, Karlsruher Str. 11,
Tel. 06205/292040

Montag, 09.03.2009

Storchen-Apotheke, Schwetzingen, Mannheimer Str. 87,
Tel. 06202/12433

Dienstag, 10.03.2009

Hebel-Apotheke, Ketsch, Hebelstr. 21,
Tel. 06202/62821
Luchs-Apotheke, Altlußheim, Hauptstr. 101,
Tel. 06205/39500

Mittwoch, 11.03.2009

Hardtwald-Apotheke, Oftersheim, Dreieichenweg 1,
Tel. 06202/52433

Donnerstag, 12.03.2009

Nord-Apotheke, Schwetzingen, Friedrich-Ebert-Str. 76,
Tel. 06202/17020

Freitag, 13.03.2009

Lußhardt-Apotheke, Neulußheim, Altlußheimer Str. 8,
Tel. 06205/39670
Rohrhof-Apotheke, Brühl, Brühler Str. 7,
Tel. 06202/72353

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.

Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

Mitteilungen anderer Behörden



Agentur für Arbeit Mannheim

Workshop: Modeberuf - Ingenieur/in

Eine Option für mich?

Donnerstag, 12. März 2009, 15.00 bis 17.00 Uhr

Berufsakademie Mannheim

Wie sollen junge Menschen in der Orientierungsphase für die Zukunft Empfehlungen, Interessen, Schulnoten und Zukunftsperspektiven unter einen Hut bringen? Schwer zu sagen, welches der richtige Weg ist, wenn man auf der Kreisverkehrsinsel steht und andere scheinen zu wissen, wo es lang geht. Die Berufsakademie Mannheim lädt Schülerinnen und Schüler ein, die Arbeitsgebiete des Ingenieurs kennen zu lernen und herauszufinden, ob dies ein Weg in die berufliche Zukunft sein könnte. Es besteht außerdem die Möglichkeit, ein technisches Labor zu besichtigen.

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Orientierungstage Rhein-Neckar statt. Treffpunkt ist der Heinrich-Vetter-Hörsaal im Zentralgebäude, Hans-Thoma-Str. 52.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist aus organisatorischen Gründen eine Anmeldung bis 10. März 2009 bei Dipl.-Ing. Tanja Fried erforderlich. Das geht am schnellsten per E-Mail an fried@ba-mannheim.de oder telefonisch unter 0621/4105-1274.

Dein Fernsehen sucht dich!

Berufe im Fernsehen am Beispiel des Rhein-Neckar-Fernsehens

Im Rahmen der Orientierungstage Rhein-Neckar 2009 (www.orientierungstage-rhein-neckar.de) öffnet das Rhein-Neckar-Fernsehen am Donnerstag, dem 12.03.09, um 15.00 Uhr seine Türen und ermöglicht den angemeldeten interessierten Besuchern einen Einblick in die Welt der "Fernsehberufe". Dabei können sich die Schülerinnen und Schüler vertieft und anschaulich über die einzelnen Berufe informieren. Die Veranstaltungen richten sich speziell an Schüler/innen der Oberstufe, steht aber auch anderen Interessierten offen. Im Anschluss an die Führung besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an einer aktuellen Sendung des RNF. Das Ende der Veranstaltung ist auf etwa 18.30 Uhr angesetzt. Treffpunkt ist direkt am Mediapark (Mannheimer Morgen, Rhein-Neckar-Fernsehen, Radio Regenbogen) in der Dudenstr. 12-26, 68167 Mannheim. Es bestehen Parkmöglichkeiten direkt am Gebäude. Es ist aber auch mit dem öffentlichen Personennahverkehr gut erreichbar.

Der Besuch der Veranstaltung ist wie die übrigen Veranstaltungen der Orientierungstage Rhein-Neckar kostenlos!

Zur besseren Planung ist bis zum 09.03.2009 eine Anmeldung bei Claudia Becker, Beraterin für akademische Berufe in der Agentur für Arbeit Mannheim, erforderlich. Das geht am schnellsten per E-Mail an

Mannheim.Hochschulteam@arbeitsagentur.de

Personalauswahl heute - Darauf kommt es an!

Veranstaltungshinweis im Rahmen der Reihe

"BIZ & Donna"

Arbeitgeber und Arbeitgeberinnen legen bei der Auswahl ihres zukünftigen Personals hohe Maßstäbe an. Personalberaterin Helene Vöhringer bietet im Rahmen der Veranstaltungsreihe "BIZ & Donna" Einblicke in die Denkweise von Unternehmen. Unter anderem erfahren die Besucherinnen, wie sich Betriebe ihre neuen Mitarbeiter/innen vorstellen, welche Bewerbungsunterlagen bevorzugt werden und worauf es im Vorstellungsgespräch ankommt.

Wer zu einem persönlichen Gespräch eingeladen wird, hat schon eine wichtige Hürde auf dem Weg in eine neue Beschäftigung genommen. Hier gilt es, zu überzeugen. Insbesondere Frauen sollten auf Fragen nach der Vereinbarkeit von Beruf und Familie vorbereitet sein. Auch hierzu wird es wertvolle Tipps geben.

Die Veranstaltung findet am Dienstag, dem 10.03.09, von 14.00 - 16.00 Uhr im Berufsinformationszentrum - BIZ - der Agentur für Arbeit Mannheim, in E 1,2 im 4. OG statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Veranstaltungsreihe richtet sich vorwiegend an Frauen. Männer sind selbstverständlich ebenfalls herzlich eingeladen.

Für Rückfragen steht die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt Ute Kuppinger telefonisch unter 0621/165-658 zur Verfügung

Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH



AVR sammelt CDs und DVDs in Brühl

Die AVR Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH bietet die Sammlung von CDs und DVDs im Rhein-Neckar-Kreis an.

In Brühl können Sie die Silberscheiben im Rathaus in der Hauptstr. 1 abgeben. Bitte werfen Sie nur unverpackte CDs und DVDs in die Sammelbox.

Die Silberlinge bestehen aus dem hochwertigen Kunststoff Polycarbonat und einer dünnen Aluminiumschicht. Beim Recycling werden die Schichten wieder getrennt, der gewonnene Kunststoff kann ohne größeren Aufwand verwertet und in Produkten von der Automobilindustrie bis hin zur Medizintechnik wieder verwendet werden.

Mit der Recyclingaktion lässt sich der wertvolle Rohstoff Erdöl sparen und gleichzeitig dient die Aktion einem guten Zweck. Für jede gefüllte Box, die an das Recyclingunternehmen geht, wird ein Büro zugunsten krebskranker Kinder der Medizinischen Hochschule Hannover gespendet.

Bei der Abgabe empfiehlt die AVR vorsichtshalber die Silberlinge zu zerkratzen, um sie unleserlich zu machen und Datenmissbrauch vorzubeugen.

Nächste Schadstoffsammlung der AVR in Ketsch

In vielen Haushalten fallen gelegentlich Produkte an, die umweltgefährdende Stoffe enthalten. Bei der Schadstoffsammlung der AVR können diese Stoffe umweltgerecht entsorgt werden.

Am **Freitag, den 13.03.2009** können die Bürgerinnen und Bürger Schadstoffe von **08.00 bis 11.00 Uhr** bei der Abfallumladeanlage Ketsch, An der Speyerer Landstraße beim Umweltmobil der AVR abgeben.

Schadstoffe, wie flüssige Farben und Lacke (außer Dispersionsfarben), Pinselreiniger, Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren, Pflanzenspritzmittel, Rostschutzmittel, Spraydosen mit Restinhalt, Reinigungsmittel etc. aus Haushalten können bei der Schadstoffsammlung der AVR in haushaltsüblichen Mengen abgegeben werden.

Die Schadstoffe sollten aus Sicherheitsgründen in der Originalverpackung angeliefert werden und auslaufsicher verpackt sein, außerdem dürfen die einzelnen Gebinde nicht schwerer als 20 kg und nicht größer als 30 l sein.

Leere Farb-, Lackdosen und -eimer sowie leere Spraydosen gehören in die Grüne Tonne plus.

Aufgrund vermehrter Anfragen weist die AVR ausdrücklich darauf hin, dass Dispersionsfarben (Wandinnenfarben) nicht beim Umweltmobil angenommen werden. Diese Farben sind ausgehärtet über die Restmülltonne bzw. bei größeren Behältern als Sperrmüll zu entsorgen, da sie schadstoffarm und lösemittelfrei sind. Die Farben müssen ausgehärtet sein, nicht flüssig!

Autobatterien (Bleiakkumulatoren) unterliegen einer Pfandpflicht und werden vom Handel zurückgenommen. Aus diesem Grund können sie nicht beim Umweltmobil abgeliefert werden.

Die Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH (AVR) bittet die Bevölkerung, Schadstoffe nur zu den angegebenen Terminen beim Personal des Schadstoffmobils abzugeben, um Gefährdungen für spielende Kinder und die Umwelt zu vermeiden.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchennachrichten

Hl. Schutzengel Brühl

St. Michael Brühl-Rohrhof

Tel. 7631 Pfarramt und
Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer



Samstag, 07.03. - Vorabend vom 2. Fastensonntag -
Bibelwoche Zählung der Gottesdienstteilnehmer/innen

Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Beichte
17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr hl. Messe mit Pfr. Sauer,
anschl. Hauskommunion
Predigt Pfarrer Bothe:
"Joh. 8,12: Ich bin das Licht"

Sonntag, 08.03. - 2. Fastensonntag - Bibelwoche
Zählung der Gottesdienstteilnehmer/innen

Gen. 22,1-2.9a.10-13.15-18; Röm 8,31-34; Markus 9,2-10
St. Michael 09.00 Uhr hl. Messe mit Pfr. Sauer
anschl. Hauskommunion
Predigt Pfr. Bothe:
"Joh. 8,12: Ich bin das Licht"
mitgestaltet vom ev. und
kath. Kirchenchor Brühl
Ketsch 10.30 Uhr hl. Messe mit Pfr. Sauer
Predigt Pfarrer Maier:
"Joh. 6,22: Ich bin das Brot"
mitgestaltet vom Kath. Kir-
chenchor Ketsch
goldene Hochzeit von
Berta und Walter Diepold

Montag, 09.03.
Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Gebetsstunde mit der KFD
Brühl

Dienstag, 10.03.
Ketsch 18.00 Uhr hl. Messe mit Pfr. Sauer
Pfarrheim 20.00 Uhr Bibelabend zu Joh. 10.
Ketsch "Ich bin die Tür", Past.-Ref. Rey

Mittwoch, 11.03.
Pro Seniore 10.00 Uhr hl. Messe mit Pfr. Sauer
B+0-Sen.Heim 10.45 Uhr Wortgottesdienst mit
Pfr. Bothe

Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Rosenkranz
Donnerstag 12.03
Hl. Schutzengel 19.00 Uhr hl. Messe mit Pfr. Sauer
mitgestaltet von der KFD
Brühl

Freitag, 13.03.
Hl. Schutzengel 07.50 Uhr Wortgottesdienst mit
Pfr. Sauer, mitgestaltet von
den 4. Klassen der Jahnschule
Hl. Schutzengel 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr hl. Messe mit Pfr. Sauer

Samstag, 14.03. - Vorabend vom 3. Fastensonntag
Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Beichte
17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr hl. Messe mit Pfr. Sauer
Ketsch 18.00 Uhr ökum. Gottesdienst
mit Pastoralreferentin Gaß
und Team
Joh. 11,17 - "Ich bin die Auf-
erstehung und das Leben"

Sonntag, 15.03. - 3. Fastensonntag
Ex. 20,1-17 - 1 Kor 1,22-25 - Joh 2,13-25
St. Michael 09.00 Uhr hl. Messe mit Pfr. Sauer
Ketsch 10.30 Uhr hl. Messe mit Pfr. Sauer
mitgestaltet von DPSG und
Konfrontation

ev. Gemeinde- 11.00 Uhr
Zentrum

ökum. Gottesdienst
mit Pfr. Maier und Pastoralre-
ferentin Gaß und Team, Joh.
11,17: "Ich bin die Auferste-
hung und das Leben, anschlie-
ßend gemeinsames Mittags-
buffet aus den mitgebrachten
Speisen

Ökumenische Nachrichten der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden Brühl



Ökumenische Studienfahrt ins Burgund

"Glanzlichter der Romanik - Auf den Spuren alter christlicher Kunst und Religiosität" vom 25. bis 30. Oktober 2009

Zu einer weiteren ökumenischen Studienfahrt laden Pfarrer Andreas Maier und Pastoralreferentin Martina Gaß in den kommenden Herbstferien ein. Reiseziel ist dieses Mal das Burgund, das wir mit dem Bus erkunden werden.

Der Ruhm Burgunds gründet insbesondere in den großartigen Zeugen der Romanik. Das Kloster Cluny war lange Zeit das geistige Zentrum Europas. Die Bauplastik von Autun und Vezelay überrascht durch ihre Fülle und fasziniert durch ihre tief sinnige Bildersprache, die auch von der Weltsicht und dem Bibelverständnis des Mittelalters zeugt. Die Kirchen der Zisterzienser beeindruckt durch ihre Klarheit; in Beaune und Dijon wird der "Herbst des Mittelalters" lebendig. So führt die Reise zu Höhepunkten der Kunst und durch wunderbare Landschaften.

Geistliche Impulse vertiefen das, was wir vor Ort sehen und genießen dürfen und verbinden die Frömmigkeit der damaligen mit der heutigen Zeit. Nähere Informationen zu Programm und Preisen sind dem Reiseprogramm zu entnehmen, welches in den Kirchen und bei den Pfarrämtern erhältlich ist.

Ökumenische Bibelwoche 2009 Seelsorgeeinheit Brühl-Ketsch

„Ich - bin - Worte“ aus dem Johannesevangelium

Eucharistiefeier am
Samstag, 07.03.09, 18:00 Uhr, kath. Kirche Brühl
Predigt: Pfarrer Karl-Heinz Bothe: Joh 8,12: Ich bin das Licht

Sonntag, 08.03.09, 9:00 Uhr, kath. Kirche Rohrhof
Predigt: Pfarrer Karl-Heinz Bothe: Joh 8,12: Ich bin das Licht
Es singen der evang. + kath. Kirchenchor Brühl.

Sonntag, 08.03.09, 10:30 Uhr, kath. Kirche Ketsch
Predigt: Pfarrer Andreas Maier: Joh 6,22: Ich bin das Brot
Es singt der kath. Kirchenchor Ketsch.

Dienstag, 10.03.09, 20:00 Uhr, Pfarrheim Ketsch
Bibelabend zu Joh 10 „Ich bin die Tür“
mit Pastoralreferent Matthias Rey

Samstag, 14.03.09, 18:00 Uhr, kath. Kirche Ketsch
Ökumenischer Gottesdienst mit Pastoralreferentin Martina Gaß und
Team: Joh 11,17: Ich bin die Auferstehung und das Leben

Sonntag, 15.03.09, 11:00 Uhr, evang. Gemeindezentrum Brühl
Ökumenischer Gottesdienst mit Pastoralreferentin Martina Gaß und
Team: Joh 11,17: Ich bin die Auferstehung und das Leben
Anschließend Mittagsbuffet aus den mitgebrachten Speisen

Dienstag, 17.03.09, 20:00 Uhr, Pfarrheim Ketsch
Bibliodrama mit Gemeindefereferentin Sigrun Gaa-de Mür und Diakonin
Gwendolyn Bieber: Joh 14,6: Ich bin der Weg

Donnerstag, 19.03.09, 20:00 Uhr kath. Pfarrhaus Brühl, Kirchenstr. 15
Bibelteilen mit Pfarrer Walter Sauer:
Joh 15: Ich bin der Weinstock

Einladung zum Weltgebetstag der Frauen

"Viele sind wir, doch eins in Christus"

unter dieses Thema haben Frauen aus Papua-Neuguinea die Liturgie gestellt.

Mit Texten, Gebeten und Liedern aus diesem exotischen Land im Südpazifik wird der Gottesdienst gefeiert, zu dem interessierte Frauen (und auch Männer) aller Konfessionen herzlich eingeladen sind.

Freitag, 06.03.2009, um 19.00 Uhr

in der Kirche St. Michael in Rohrhof, anschl. gemütliches Beisammensein im Kindergartensaal.



Nachbarschaftshilfe
Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl

Tel.: 78 02 21

Einsatzleitungsteam: Anselm/Bachert/Kieber-Weiblen



Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421
 Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690
 Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619
 www.evkirche-bruehl-baden.de

**Samstag, 07.03.**

18.00 Uhr ökum. Gottesdienst im Rahmen der ökum. Bibelwoche in der Kath. Schutzengelkirche Brühl, Predigt: Pfarrer Bothe, Joh. 8,12: "Ich bin das Licht"

Sonntag, 08.03.

09.00 Uhr ökum. Gottesdienst im Rahmen der ökum. Bibelwoche in der kath. Kirche St. Michael, Rohrhof, Predigt: Pfarrer Bothe, Joh. 8,12: "Ich bin das Licht". Es singen der evangelische und katholische Kirchenchor

10.30 Uhr ökum. Gottesdienst im Rahmen der ökum. Bibelwoche in der Kath. Kirche Ketsch, Predigt: Pfarrer Maier, Joh. 6,22: "Ich bin das Brot" (Kath. Kirchenchor Ketsch wirkt mit.)

14.00 Uhr Sonntagscafé im Gemeindezentrum

Montag, 09.03.

20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum

Dienstag, 10.03.

16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah", 10 - bis 12-Jährige, in den Jugendräumen des Gemeindezentrums

19.30 Uhr Jugendkreis JBK in den Jugendräumen des Gemeindezentrums

19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung in der ev. Kirche

20.00 Uhr Bibelabend im Rahmen der ökum. Bibelwoche im Kath. Pfarrheim Ketsch mit Pastoralreferent Matthias Rey, Joh. 10: "Ich bin die Tür."

Mittwoch, 11.03.

10.00 Uhr ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Sauer)

10.45 Uhr ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B & O (Bothe)

14.00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum

16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah" in den Jugendräumen des Kindergartens Heiligenhag

Kindergruppe 4- bis 7-Jährige

Jungschar 7- bis 9-Jährige

19.00 Uhr Passionsandacht in der Kirche (Bothe)

20.00 Uhr InTakt (Singkreis) im Gemeindezentrum

Donnerstag, 12.03.

15.00 Uhr Mutter-Kind-Kreis (Krabbelmäuse) im Gemeindezentrum

19.30 Uhr Bläserkreis im Gemeindezentrum

Freitag, 13.03.

10.00 Uhr Spiel- und Singkreis für 0- bis 3-Jährige im Gemeindezentrum

16.00 Uhr "Die Kirchenmäuse" für 4- bis 6-Jährige

in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

17.00 Uhr Jungschar für 7- bis 12-Jährige

in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

18.45 Uhr Treffpunkt für 12- bis 14-Jährige

in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

19.00 Uhr Gebetskreis "Brosamen" im Gemeindezentrum

Samstag, 14.03.

18.00 Uhr ökum. Gottesdienst im Rahmen der ökum. Bibelwoche in der Kath. Kirche Ketsch (Pastoralreferentin Gaß und Team), Joh. 11,17: "Ich bin die Auferstehung und das Leben."

Sonntag, 15.03.

11.00 Uhr ökum. Gottesdienst im Rahmen der ökum. Bibelwoche im Gemeindezentrum (Pastoralreferentin Gaß und Team), Joh. 11,17: "Ich bin die Auferstehung und das Leben.", anschl. Mittagsbuffet aus mitgebrachten Speisen

11.00 Uhr Nachbarschaftshilfe: Segnung der Mitarbeitenden am Ende des ökum. Gottesdienstes mit anschließendem Brunch: "Jeder bringt etwas mit."

14.00 Uhr Sonntagscafé im Gemeindezentrum

Gemeinsames Mittagessen nach dem ökum. Gottesdienst am 15.03.

Miteinander Gottesdienst feiern und danach gemeinsam Essen - das wollen wir auch in diesem Jahr wieder so begehen. Nach dem Gottesdienst am Sonntag, 15.03.2009, den ein ökum. Frauenteam vorbereitet hat und in den Mitarbeitenden der Nachbarschaftshilfe Gottes Segen für ihre Arbeit zugesprochen bekommen, wollen wir miteinander zu Mittag essen. Jeder bringt etwas mit, alles wird zu einem großen Buffet zusammengestellt.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst um 11.00 Uhr (ideale Zeit für alle Spätaufsteher) und Mittagessen (12.00 Uhr).

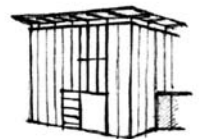
Kinderflohmarkt

des ev. Johannes-Kindergartens

**Samstag, den 14.03.09****14.00-17.00 Uhr**

im Ev. Gemeindezentrum
Hockenheimer Str. 3 Brühl

Kleidung, Spielsachen, Kuchen, Kaffee und vieles mehr



Anmeldungen bei M.Faber unter 06202/703299 oder 0174/3019881, Standgebühr: 7,-€ + Kuchenspende, Aufbau ab 12.30 Uhr. Einige Tische können zur Verfügung gestellt werden, Zuteilung bei Anmeldung.

Dienstag = Kinotag = 3,50 €	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
	05.03.	06.03.	07.03.	08.03.	09.03.	10.03.	11.03.
Er steht einfach nicht auf dich ab 0, 129min	18.00			18.00	18.00		
Der seltsame Fall des Benjamin Button ab 12, 166min		20.15					
Willkommen bei den Sch'tis So 11Uhr Matinée nur 3,50 € ab 0, 106min			20.15	20.15			
Die wilden Hühner und das Leben ab 0, 112min			15.45	14.00			16.30
The International ab 16, 118min		18.00	18.00			20.15	
Bride Wars ab 0, 90min				16.15			18.45
Australia ab 12, 166min					20.15		
Let's make Money ab 0, 98min							20.30
>> SONNTAG 11:00 UHR: MATINÉE, ab 4,00 € >> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 € !							

Neue Ausstellung in der Villa Meixner

13. März bis 13. April 2009

Malerei und Skulpturen

Theo Ofer & Theo Rörig

Theo Ofer



- 1926 geboren in Dudenhofen bei Speyer
Studium an der Kunstschule
Mannheim und Besuch der Aka-
demie Augsburg bei Prof. John-
Winde
- 1970 Internationale Sommerakademie
Salzburg bei Oskar Kokoschka
- 1983 Auszeichnung beim Internationalen
Malersymposium Seeon. Zahlrei-
che Studienaufenthalte im In- und
Ausland
- 1990 bei Prof. Hradil, Atelier du Midi,
Atelier Séguret
- 1993 Leitende Funktion beim Internatio-
nalen Maler- und Bildhauersympo-
sium Oberzenn sowie beim Künst-
lersymposium Ludwigshafen/Rhein
- 2003 Initiator des Dudenhofener Kunst-
sommers
- 2007 Verdienstmedaille Rheinland-Pfalz

Theo Rörig



- 1940 in Ramsen/Pfalz geboren, lebt in
Hettenleidelheim
- 1954 Fachschule für Bildhauer in Kai-
serslautern bei Kurt Schmitt, Otto
Rumpf und Prof. Helmut Göring
- 1963 Meisterprüfung
- 1973 freischaffend tätig und Mitglied im
Berufsverband Bildender Künstler (BBK)
- 1975 Pfalzpreis für Kunsthandwerker
Goldmedaille bei der Bundesgar-
tenschau Mannheim
- 1977 Silber- und Bronzemedaille bei der
Bundesgartenschau Stuttgart

Zahlreiche Arbeiten im öffentlichen Raum,
Kirchen, sowie im Besitz des Landes
Rheinland-Pfalz, öffentlichen und privaten
Sammlungen

Eröffnung der Ausstellung:

Freitag, 13. März 2009, 19.00 Uhr

Begrüßung:

Dr. Ralf Göck, Bürgermeister

Einführung:

Barbara Bechtel, Heidelberg

Musikalische Gestaltung:

Jazz-Trio Dolphin Street

Informationen:

Lothar Ertl, Kulturreferent

Tel. (0 62 02) 20 03-21

Öffnungszeiten

Sa. 14.30 – 17.00 Uhr

So. u. Feiertag 14.00 – 17.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Parkmöglichkeiten auf dem nahegelegenen Messplatz

Villa Meixner · Schwetzingen Straße 24 · 68782 Brühl



Fr., 3. April 2009, 20.00 Uhr, Festhalle

Theater Hemshofschachtel

„Ein Gauner im Tollhaus“

Mundartkomödie von Rolf Salomon



Walter, die Kettensäge ist aus dem Gefängnis ausgebücht. Da die Polizei ihm dicht auf den Fersen ist, bleibt dem Raubein nichts anderes übrig, als in die Wohnung von Fred und Sascha einzubrechen und sich dort zu verstecken.

Nachdem das ahnungslose Pärchen von einer Party zurückkehrt, gerät nicht nur der Alltag von Fred und Sascha aus den Fugen, sondern auch Walter erlebt sein „rosa“ Wunder. Zu allem Überflus kreuzt noch Fred's völlig durchgeknallte Mutter auf, die dem bunten Treiben noch die Krone aufsetzt.

**Es sind noch Karten zu 10,-- €
und 12,-- €, AK + 2,-- € erhältlich**
(Einzelplatznummerierung)

**Kartenvorverkauf:
Rathauspforte,
Tel. 2003-0**

Ausstellung in der Rathausgalerie

bis 30. April 2009

Ute Laucks

„Licht in der Farbe“

Acrylarbeiten



Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 08.30 – 12.00 Uhr
Di. und Do. 15.00 – 17.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Vereine



Jahrgang 1929/30

Der Jahrgang trifft sich am Freitag, 6. März, 16.00 Uhr, in der Gaststätte "Kulisse" (bei den Kleintierzüchtern).

Jahrgang 1948/49

Der Jahrgang trifft sich am Dienstag, 17. März, ab 19.00 Uhr im Hotel "Brühler Hof" zum gemütlichen Beisammensein.

Stammtisch Jahrgang 1949/50 Rohrhof

Wir treffen uns am Donnerstag, 12.03., 19.00 Uhr, im "Brühler Hof" zum gemütlichen Beisammensein.

Stammtisch Ratsmitglieder a.D. "Edelzwicker"

Terminänderung

Der nächste Edelzwicker-Stammtisch findet ausnahmsweise an einem **Dienstag**, nämlich am **10.03.**, um 19.30 Uhr im "Brühler Hof" statt.

Info unter Tel. 73431 (Ursel Hammerschmitt) oder 74718 (Herbert Semsch).

Interessengemeinschaft Brühl-Rohrhofer Vereine

Einladung zur Vereinsvertreterversammlung am 10.03., 19.00 Uhr,

im TV-Clubhaus Brühl, Wiesenplätz 2 (Kreisel Ketsch/Entenjakob)

Sehr geehrte Damen und Herren,
über Ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Folgende Themen werden besprochen:

1. Termine für den Veranstaltungskalender
2. bis 4. Quartal 2009
2. Ferienfreizeit 2009 (30.07. bis 12.09.2009)
3. Die nächsten Gemeindeveranstaltungen

- a) Heini-Langlotz-Lauf
- b) Sommertagsumzug
- c) Rohrhofer Sommerfest
- 4. Berichte unserer Partnergemeinden
 - a) Ormesson-sur-Marne (Frankreich)
 - b) Dourtega (Burkina Faso)
 - c) Weixdorf (Dresden)
- 5. Verschiedenes
 - a) Vereinsstammtisch bei Veranstaltungen
 - b) Anfrage zum aktuellen Gemeinnützigkeitsrecht
 - c) Hygieneanforderungen für den Umgang mit Lebensmitteln auf Vereins- und Straßenfesten

Mit freundlichen Grüßen

Wolfram Gothe

1. Vorsitzender

VdK-Ortsverband Brühl



Zur **Jahreshauptversammlung am Samstag, 14. März, 14.30 Uhr**, im FV-Clubhaus "Sportpavillon", Am Schrankenbuckel, lädt der VdK-Ortsverband ein.

Die Neuwahl des Gesamtvorstandes, Ehrungen für langjährige Mitglieder und ein Referat des 2. Kreisvorsitzenden aus Mannheim, Hans Holzinger, stehen unter anderem auf der Tagesordnung.

Schriftliche Einladungen sind bereits an alle Mitglieder ergangen.

AK

Bewegung Sport Gesundheit bei der BEHINDERTESPORTGRUPPE BRÜHL e.V.



Jahreshauptversammlung
am **Samstag, 7. März 2009, Beginn: 14.30 Uhr**
Nebenzimmer Fußballverein Brühl, Am Schrankenbuckel

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht der 1. Vorsitzenden
3. Bericht der KassiererIn
4. Bericht der Kassenrevisoren und Entlastung der gesamten Vorstandschaft
5. Bericht der Spartenleiter
6. Tagesausflug
7. Anträge, Verschiedenes
8. Schlusswort

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Mit freundlichem Gruß

Martina Rupp



Freundeskreis Jahnschule e.V.

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung
Gemäß § 8 der Vereinssatzung laden wir hiermit alle Mitglieder unseres Vereins zur ordentlichen Mitgliederversammlung ein. Sie findet statt am **Donnerstag, 12. März 2009, 20.00 Uhr**, in der Jahnschule Brühl - mittleres Schulhaus, OG.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht der Kassenwartin
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Entlastung des Vorstandes und des Kassenprüfers
6. Neuwahl des Vorstandes
7. Neuwahl des Kassenprüfers
8. Bericht des Rektors der Jahnschule, Herrn Körber
9. Anträge der Mitglieder
10. Sonstiges

Herzlich willkommen sind auch alle (noch-) Nichtmitglieder, die sich für die Arbeit des FKJS interessieren. Neben einem Glas Sekt zur Begrüßung erwarten Sie unter anderem interessante Berichte zu unseren Aktivitäten im vergangenen Jahr und ein Ausblick auf das gerade begonnene Jahr 2009.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Bilder aus Israel und Palästina

Die Kolpingsfamilie lädt am Montag, 9. März, 19.30 Uhr, zu einem Vortrag mit Bildern über Israel und Palästina in das Pfarrzentrum (unterer Eingang) ein. Walter Linsbauer berichtet von seinen Eindrücken und Gesprächen mit Israelis und Palästinensern während einer Studien- und Begegnungsreise, die er zusammen mit einer ökumenischen Gruppe im letzten Jahr unternommen hat.

WL

Katholische Frauengemeinschaft Brühl



Gemeinschaftsmesse und Vortrag

Am 12.03., 19.00 Uhr, feiert die Katholische Frauengemeinschaft Brühl in der Schutzengelkirche ihre Gemeinschaftsmesse mit dem Thema "Vom Reichtum der Armut". Anschließend wird Herr Dr. Schnurr aus Nonnenweier im Pfarrzentrum über seine Arbeit in Nicaragua berichten. Schon zweimal war das Ärzte-Ehepaar Eliana und Hubert Schnurr in Nicaragua freiwillig ehrenamtlich im Einsatz. Wochenlang haben sie Sprechstunden abgehalten und sich um kranke Menschen gekümmert. In dem kleinen Dorf Musawas im Regenwald zum Beispiel gibt es wohl eine Krankenstation, aber keinen Arzt. Dr. Schnurr wurde 2008 auch vom Hungermarsch-Projekt in Brühl unterstützt, um Medikamente und medizinisches Gerät mit nach Nicaragua nehmen zu können. Alle Mitglieder der Frauengemeinschaft, aber auch alle Interessierten sind zu beiden Veranstaltungen herzlich eingeladen.

Katholisches Altenwerk Brühl-Rohrhof

Der Vortrag am 11.03. um 14.30 Uhr im katholischen Pfarrzentrum mit dem Referenten Dr. Hans Lewening von der Uniklinik Mannheim kann leider nicht stattfinden.

Als Alternative haben wir Frau Friedel Vobis auf Oftersheim, die über die Vielfalt der Kräuter aus dem eigenen Garten, über die Aufbewahrung und Konservierung berichtet, eingeladen. Sie informiert über die Nutzenanwendung der Kräuter und reicht dabei kleine Kostproben. Zu diesem für Sie interessanten Vortrag sind alle ganz herzlich eingeladen.

Gehbehinderte können sich bei Frau Maria Becker, Tel. 06202/72308, melden.

Zur Woche der Besinnung auf dem Lindenberg bei St. Peter im Schwarzwald vom 16. bis 20. März 2009 sind noch einige Plätze frei. Interessierte sollten sich schnellstens bei Frau Maria Becker, Tel. 06202/72308, melden.

Abfahrtszeiten zur "Woche der Besinnung"

auf dem Lindenberg bei St. Peter im Schwarzwald

Montag, 16. März

8.15 Uhr ab Reisebüro Diez, Am Schrankenbuckel

8.20 Uhr ab Bushaltestelle Nibelungenstraße, Rohrhof

8.30 Uhr ab kath. Pfarrhaus in der Kirchenstraße

Am Sonntagabend, 15. März, können zwischen 17.00 und 18.00 Uhr Koffer und Taschen bei Familie Bartonek in der Kirchenstr. 12a abgegeben werden.

hm

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Brühl



Deutsches Rotes Kreuz

Rotes Kreuz zu Gast in der Blutspendenzentrale Mannheim



"Wir sind zwar alle im Roten Kreuz tätig und helfen bei den Blutspendeterminen mit, wissen aber auch nicht mehr als die Blutspender, die zu uns kommen", so ein Mitglied der Brühler DRK-Ortsgruppe, die zur Besichtigung der Blutspendenzentrale Mannheim gekommen waren. Verwaltungsleiter Heinz-Peter Obenauer freute sich über die große Besuchergruppe und begrüßte sie im Pausenraum des Instituts im zweiten Obergeschoss. Dort erklärte er den Aufbau des Blutspendedienstes und dessen Zuständigkeitsgebiet. Interessant hierbei ist, dass der Blutspendedienst neben der für die meisten Menschen bekannten Arbeit mit Blut und Blutbestandteilen die zweitgrößte Nabelschnurblutbank Deutschlands unterhält. Diese Stammzellpräparate dienen der Behandlung von an Leukämie erkrankten Kleinkindern. Ein dritter Aufgabenbereich des Instituts ist die Forschung mit Stammzellen. Ziel ist es, z.B. Gewebe oder Knorpel zu reproduzieren.

Die eigentliche Führung begann eine Treppe tiefer im Laborbereich. Hier standen die computergestützten Analysegeräte, in denen die zu den Blutbeuteln gehörenden Kontrollröhrchen untersucht werden. Neben der Blutgruppe mit Rhesusfaktor und vielen weiteren Untergruppen, wird das Blut jedes Mal auf Gelbsucht (Hepatitis A und B), HIV und weitere Krankheitsbilder getestet. Werden Unregelmäßigkeiten erkannt, wird die Vollblutspende sofort gesperrt und anschließend vernichtet. Der Spender wird durch seinen Hausarzt über den Befund in Kenntnis gesetzt. Verlaufen alle Tests ohne Beanstandung, werden durch Zentrifugieren die festen und die flüssigen Bestandteile des Blutes getrennt und in den verschiedenen Kammern des Abnahmebeutels separiert. So entstehen, stark vereinfacht ausgedrückt, konzentrierte Präparate von roten Blutzellen (Erythrozyten), Blutplasma und Blutplättchen (Thrombozyten). Aus dem Plasma gewinnt man verschiedene Bestandteile, vor allem wertvolle Eiweiße, Stoffe zur Blutgerinnung und Abwehrstoffe gegen Krankheitserreger. Den Produktionsvorgang konnten die Brühler Rotkreuzler jedoch nicht "live" erleben, denn die Herstellung von Blutpräparaten unterliegt dem Arzneimittelgesetz und darf nur in Reinst-Räumen erfolgen. Nicht alle Blutbestandteile sind gleich lange haltbar, Blutplättchen sind besonders kurzlebig. Sie müssen innerhalb weniger Tage nach der Spende verwendet werden. Mittlerweile im Erdgeschoss angekommen, konnten die Rotkreuzler verschiedene Blutpräparate in ihren Händen halten. Spätestens hier wurde jedem Teilnehmer klar, wozu die langen Schläuche an den Entnahmebeuteln dienen. Diese werden durch Verschweißen in einzelne Segmente unterteilt, damit der Arzt im Krankenhaus eine sogenannte Kreuzprobe mit dem Blut des potentiellen Empfängers machen kann, ohne den Beutel anzubrechen. Da es sich nach wie vor um einen Teil des Entnahmebeutels handelt, klebt darauf immer noch der Barcode, der beim Blutspen-

ndetermin auf den Beutel und die Kontrollröhrchen geklebt wird. Dadurch werden Verwechslungen vermieden, und es wird gewährleistet, dass bei jedem Präparat festgestellt werden kann, woher das Spenderblut kommt.

Abschließend bedankte sich der Vorsitzende Werner Weidner bei Herrn Obenauer mit einem kleinen Präsent für die kurzweilige und informative Führung. Wer Interesse hat, mehr über Blut- und Knochenmarkspenden zu erfahren, hat hierzu Gelegenheit am Freitag, 13.03.2009. Der ärztliche Leiter des Blutspendedienstes Mannheim, Prof. Dr. med. Harald Klüter, informiert ab 18.30 Uhr im Saal des DRK-Heimes in Brühl. Gegen 19.00 Uhr sind die Besucher zu einem Imbiss herzlich eingeladen.

WW



Frauensingkreis Brühl

Jahreshauptversammlung

Der Frauensingkreis lädt alle seine Mitglieder zu seiner Jahreshauptversammlung ein. Sie findet am **Montag, 16.03.2009, um 19.30 Uhr** im Chorprobenraum der Alten Schule statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die Vorsitzende
2. Gedenken der Verstorbenen
3. Bericht der Hauptkassiererin
4. Bericht der Kassenprüferinnen
5. Bericht der Vorsitzenden
6. Entlastung des Vorstandes
7. Erhöhung des Beitrages
8. Neuwahlen
9. Anträge
10. Ehrung für fleißigen Singstundenbesuch
11. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sollten bis spätestens 12. März bei der Vorsitzenden Monika Gredel, Hauptstr. 18, 68782 Brühl, Tel. 06202/72197, eingegangen sein. Da Neuwahlen anstehen, bittet der Vorstand um zahlreiches Erscheinen.



Kollerkrotten Brühl e.V.

Närrische Sitzung in Barockpracht

Am Faschingssamstag war es wieder so weit, die Kollerkrotten luden zu ihrer närrischen Sitzung unter dem Thema "Barock". Die Aktiven des Vereins zeigten sich in prachtvollen Barock-Kostümen verschiedenster Farben und Stoffe. Das Bühnenbild, auch in diesem Jahr von Bruno Garcia gestaltet, zeigte einen barocken Festsaal. Ihre hochwohlverrückten Tollitäten, das Prinzenpaar Mona I. und Daniel I. von Stahl und Pflanzen sowie das Kinderprinzenpaar Celine I. und Niklas I. mit Narrenblut geimpft, nebst dem Hohen Präsidium und einem Ehrbaren Elferate schritten zum Triumphmarsch aus "Aida" durch den Saal, begrüßten ihr bunt kostümiertes Volk huldvoll von der Bühne aus und geruhten sodann, auf Fauteuils hinter stilechten Balustraden dem weiteren Geschehen beizuwohnen.

Vereinspräsident Frank Möltgen begrüßte das närrische Volk, welches die Festhalle bis auf den letzten Platz ausfüllte. Uwe Steindl führte redigewandt durch den fünfstündigen Abend, welcher mit buntem Programm gefüllt war.

Die Kleinsten des Vereins, die Minigarde, machten den Anfang und begeisterten ebenso wie Miniantzmariechen Jana Stegmüller das Publikum.

Junioren- und Seniorengarde sowie Seniorentanzmariechen Kristina König brachten gewohnt gute Leistung aufs Parkett. Neben den vereinseigenen Garden wurde man durch das Aktivtanzpaar der SCG, Janina Karle und Kevin Kruse, begeistert. Das Kindertanzpaar der Rohrhöfer Göggel, Nadine und Kevin Garrecht, zeigte, was es kann.

Einer der Höhepunkte dieser Sitzung war der Auftritt der Rheinhausener Strassergarde. Mit Dudelsäcken, Trompeten

und Trommeln bekam das Publikum unter anderem "Mull of Kentyre" und "Amazing Grace" zu hören.

"Loser" Rene Börschinger, Wolfgang Meister, "der Mann mit dem Koffer" Manfred Baumann und Peter Schick brachten in der Bütt alle zum Lachen. "Boxer und Michel", Eckard Güttler und Michael Luksch, wurden mit einem spontanen "Happy Birthday" empfangen, denn Boxer hatte Geburtstag und nach ihrem Auftritt erhielt er noch einen Geburtstagskuchen vom Elferrat. Zwischen den Büttchen brachten Dirk Mehrer und Elferrat Claudio Glässer mit ihren Stimmungsliedern erst solo und dann als Duo den Saal zum Kochen.

Pure Frauenpower brachten die Kollernixen (Trainerin Bettina Möltgen) mit ihrem Rokoko-Tanz zu zeitgenössischer Melodie und Falcos "Rock me Amadeus" auf die Bühne. Die Clownsgruppe bot in ihrer Schwarzlichtshow ein Mini-Musical und verstand es, ihren Tanz in Szene zu setzen. Das Elferatsmännerballett der Kollerkröten (Trainerin Yvonne Isler) hatten leichtes Spiel als bauchkreisende Schönheiten des Orients und brachten den Zauber von 1001 Nacht in die Festhalle.

Zum Abschluss gab es noch eine Rakete für Sitzungspräsidenten Uwe Steindl. In der Bar wurde noch bis in den Morgen weitergefeiert.

E.E.



CV "Die Rohrhöfer Göggel" e.V. Brühl

Sommertagszug 2009

startet am **29. März um 14.00 Uhr** mit anschließendem **Malwettbewerb**

Aufstellung hierzu ist wie immer in der Edith-Stein-Straße/Ecke Wiesenstraße (ab 13.30 Uhr).

Der Zugweg führt dieses Jahr über die Adlerstraße - Brühler Straße - Kaiserstraße - Bismarckstraße - Rheinauer Straße - Lessingstraße - Gartenstraße zum Parkplatz des SV Rohrhof. Auch in diesem Jahr sind die Organisation und Durchführung des Sommertagszuges eine Zusammenarbeit der drei Rohrhöfer Kindergärten, der Grundschule Rohrhof sowie der Rohrhöfer Göggel.

Nun auch schon traditionell, wollen die Organisatoren auch dieses Jahr wieder einen Malwettbewerb in der Halle des SV Rohrhof durchführen, der von den Erzieherinnen der Kindergärten geleitet wird. Hierzu sind alle Kinder nach der Verbrennung des Winters eingeladen.

Mit Kaffee und Kuchen können sich die Eltern, Großeltern und alle Verwandten und Bekannten die Zeit vertreiben. Der Erlös aus dieser Veranstaltung wird wie in den letzten Jahren als Spende den drei teilnehmenden Kindergärten zugute kommen.

Nun hoffen die Organisatoren und Teilnehmer nur noch auf gutes Wetter und möglichst viele Besucher am Zugweg.

Elferratssitzung

Die nächste Elferratssitzung findet am Donnerstag, 19. März, im Vereinsheim "Brühler Hof" statt. Beginn: 20.30 Uhr. Alle Elferäte und Elferätinnen werden gebeten, daran teilzunehmen.

Country Club Brühl Buffalo's

BUFFALO'S
Country-Club Brühl e.V.

Info an die Mitglieder der Buffalo's

Howdy, Buffalo's!

**Freitag, 6. März, Clubabend auf der Buffalo-Ranch
ab 19.00 Uhr**

Montags Linedance-Tanztraining und Workshops

ab 19.15 Uhr: für Erwachsene Anfängertraining
ab 20.15 Uhr: für Erwachsene Fortgeschrittene
im katholischen Pfarrzentrum, Hauptstraße 17-19,
68782 Brühl

Vorankündigung:

Samstag, 14. März, ab 19.00 Uhr, Oldie-Abend im Saloon der Buffalo-Ranch

Buffalo's suchen den Country-Star

Wer sein Talent unter Beweis stellen möchte, ist gerne eingeladen. Es sollte unter dem Motto Country stehen. Sendet eure Bewerbung an michaelsildatke@aol.com, schaefferra@t-online.de, frank.brunisch@freenet.de oder stellt euch einfach vor.

Die Jury lädt euch dann möglicherweise zum Recall ein.

www.buffalos-bruehl.de

Mit freundlichen Grüßen

Keep it country and so long!



Square Dance Club Nawiegehtdas.de

Neue Square-Dance-Class

Die Square-Dance-Abteilung der "nawiegehtdas.de" veranstaltet auch in diesem Jahr eine neue Class (Kurs).

Sie sind sich noch nicht sicher, ob auch Ihnen Square Dance Spaß machen könnte? Dann schauen Sie doch unverbindlich bei unserem zweiten "Tag der offenen Tür" am Donnerstag, **12. März, ab 19.00 Uhr** vorbei und lernen Sie Square Dance und unseren Club näher kennen.

Square Dance ist ein moderner Gemeinschaftstanz, welcher zu acht Personen pro "Square" getanzt wird. Der Caller ruft die in der Class (Kurs) erlernten Figuren zu, die von den Tänzern zu verschiedenen Musikrichtungen ausgeführt werden. Kein Tanz wird einstudiert, so dass neben der körperlichen auch die geistigen Fitness immer trainiert wird.

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Unser Tanzplatz ist im Sportcenter Brühl bei Pietro Palazzo, Luftschiffing 6, 68782 Brühl, 1. Etage.

Vorschau:

Tanz-Termine im März:

Die nächsten Square Dance-Club-Abende finden

am Donnerstag, 12.03., Tag der offenen Tür,

am Donnerstag, 19.03., Class-Beginn,

am Donnerstag, 26.03., von 19.00 bis 22.00 Uhr

im Sportcenter Brühl bei Pietro Palazzo, Luftschiffing 6, 68782 Brühl, 1. Etage, statt.

Die nächsten Clogging-Clubabende finden

am Sonntag, 08.03., und Sonntag, 22.03., von 19.00 bis 21.00 Uhr im DRK-Heim Brühl, Mannheimer Landstr. 13, 68782 Brühl, statt.

Weitere Informationen sowie die aktuellen Termine erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.nawiegehtdas.de oder auch bei Rolf und Karin Krayer, Tel. 06202/77750 (AB) über Square Dance sowie bei Sandra Haaf, Tel. 06202/4092925, ab 18.00 Uhr über Clogging.



Sportgemeinde Brühl

Arbeitseinsatz am Samstag, 7. März,

auf dem gesamten Gelände der SG Brühl, 10.00 bis 15.00 Uhr. Um rege Teilnahme wird gebeten.

Sonntag, 29. März, Abteilungsversammlungen und Jahreshauptversammlung der Sportgemeinde.

Die Vorstandschaft



Wassersportverein Brühl 1933 e.V.

Am Samstag, 07.03.2009, findet im Bootshaus des WSV Brühl 1933 e.V. die jährliche Generalversammlung statt. Beginn: 16.00 Uhr. Alle Mitglieder sind dazu herzlich eingeladen.



Kegelverein 1974 Brühl e.V.

Bezirksliga 2 Herren

SKC 89 St. Leon 2 - SKC 82 Brühl 2

5309:5266

Im Nachholspiel vom 13. Spieltag kamen die Brühler wieder nach St. Leon. Im Starttrio lief es gleich für die Brühler nicht gut. So wurde schon nach 30 Wurf Sascha Schiller für Markus Rempp eingewechselt, doch nur Stefan Bradneck konnte mit 877 LP ein gutes Ergebnis erreichen. Da zwei Spieler noch aus Verletzungsgründen Trainingsrückstand hatten, war eine bessere Leistung an diesem Abend kaum möglich. So lag man dann auch mit 127 LP in Rückstand. Im Schlusstrio trumpfte dann vor allem Pantaleo Palazzo auf. Nach 100 Wurf standen schon 464 Holz auf seinem Konto, dazu kamen dann noch einmal 457 Holz, und so hatte Pantaleo nicht nur 921 LP gesamt (617 ins Volle, 304 im Abräumen), sondern er nahm seinem Gegner sogar 101 LP ab. Der Beste auf der Brühler Seite war aber Manfred Lorenz. Nach 100 Wurf hatte er 466 Holz, dann kamen noch 467 Holz dazu. So war Manfred Lorenz dann bei 933 LP gesamt (627 ins Volle, 306 im Abräumen), doch er gab noch vier Holz ab. So konnte man zwar noch einiges aufholen, doch an der Niederlage änderte sich nichts mehr.

Einzelergebnisse: Jürgen Priester 834 LP, Stefan Bradneck 877 LP, Markus Rempp 130 LP, Sascha Schiller 692 LP, Helmut Liebscher 879 LP, Pantaleo Palazzo 921 LP und Manfred Lorenz 933 LP

Kreisliga D2 gemischt

SKC 82 Brühl 4 - SK Ubstadt 4

1616:1444

Am Samstag kam der Vorletzte aus Ubstadt nach Brühl. Nach längerer Pause kegelte Uwe Böhm wieder einmal mit. Er zeigte, dass er noch nichts verlernt hat, und war gleich der Tagesbeste mit 447 LP. Weil auch Alexander Zirnstern mit 384 LP seinem Gegner ebenfalls einiges an Holz abgenommen hat, führte man gleich mit 132 LP. Im Schlusspaar war dann Uwe Frey mit 425 LP der Beste, und somit wurde dann am Ende klar gewonnen. Nächste Woche darf man zu einem starken Gegner nach Meckesheim. Mit der gezeigten Leistung kann man auch dort bestehen.

Einzelergebnisse: Uwe Böhm 447 LP, Alexander Zirnstern 384 LP, Uwe Frey 425 LP und Robin Blüm 360 LP

Kreisliga C Herren

SKC 82 Brühl 3 - KC 06/BW Ketsch 4

2581:2404

Am Samstag kam der Letzte aus Ketsch nach Brühl. Gleich zeigten die Brühler, dass man hier als Sieger von der Bahn gehen wird. Das Startpaar von Rene Kröner mit 427 LP und Josef Rill mit 428 LP hat eine Führung von 58 LP erreicht. Im Mittelpaar kam Sascha Schiller auf 433 LP, und Markus Rempp war mit 458 LP (316 ins Volle) hier der Tagesbeste. Somit wurden noch einmal 81 LP zur bisherigen Führung draufgelegt. Auch das Schlusspaar nahm seinen Gegnern noch weitere Holz ab. Pietro Palazzo mit 425 LP und Matthias Mückenmüller mit 410 LP machten damit das höchste Heimergebnis von Brühl 3 perfekt. Nun darf man wieder nach St. Leon. Mit der gezeigten Leistung ist alles andere als ein Sieg enttäuschend. Dennoch muss auch dieses Spiel erst kegelet werden. Auch in St. Leon muss noch die Gasse getroffen werden.

Einzelergebnisse: Rene Kröner 427 LP, Josef Rill 428 LP, Sascha Schiller 433 LP, Markus Rempp 458 LP, Matthias Mückenmüller 410 LP und Pietro Palazzo 425 LP

Bezirksliga 2 Herren

SKC 82 Brühl 2 - KSC Weiher 2

5086:5114

Am Samstag kam mit Weiher der Vorletzte nach Brühl. Wenn die Brühler gewonnen hätten, wäre der Klassenerhalt sicher geschafft. Das Starttrio konnte zunächst auch eine Führung herauskegeln. Allerdings wurde dann am Schluss doch einiges abgegeben, und so lag man plötzlich mit 37 LP in Rückstand. Manfred Lorenz war zwar der Tagesbeste mit 890 LP (624 ins Volle), doch auch er gab am Schluss noch einiges ab. Zwar konnte das Schlusstrio gleich 14 Holz aufholen, musste aber dann 50 Wurf später 52 Holz abgeben. So lag man dann 100

Wurf vor Schluss mit 75 LP hinten. Marco Mergenthaler kegelte dann zwar 247 LP, und der Rückstand wurde auf 49 LP verbessert. Doch mit den letzten 50 Wurf wurden nur noch 21 Holz gutgemacht. Somit ging das Spiel für die Brühler überraschend verloren. Da man aber 29 Fehler mehr hatte als der Gegner aus Weiher, durfte man sich dann aber nicht darüber beklagen, dass nun im Abstiegskampf alles offen ist. Dennoch haben die Brühler noch alles selber in der Hand. Nun darf man in Nußloch gegen den Tabellenführer kegeln. Vielleicht gelingt da ja dann den Brühlern auch eine Überraschung. Auf geht's, ihr "Wilden Jungs"! Ihr könnt das, ihr schafft das!

Einzelergebnisse: Stefan Bradneck 849 LP, Manfred Lorenz 890 LP, Gerd Kaasikas 789 LP, Helmut Liebscher 844 LP, Marco Mergenthaler 866 LP und Pantaleo Palazzo 848 LP

Landesliga 1 Herren

SKC 82 Brühl 1 - SG Gartenstadt/JS. Viernheim 5366:5365

Am Samstag kam der Tabellenführer aus Gartenstadt nach Brühl. Beide sind Aufsteiger in die Landesliga 1. Während wohl die Gartenstädter wieder aufsteigen, können sich die "Wilden Jungs" mit einem Sieg endgültig die Klasse sichern. Für Spannung war also gesorgt. Obwohl Sebastian Rupp nach 100 Wurf 468 Holz hatte, lagen die Brühler gleich mit 107 LP hinten. Dennoch konnte Sebastian Rupp sein hohes Niveau halten und erreichte dann 936 LP (602 ins Volle, 334 im Abraum). Dennoch lag man nach dem Starttrio 124 LP hinten. Kegeln ist schon ein etwas komisches Spiel. Wer da war, hat es dann zu sehen bekommen. Daniel Zirnstern konnte am Schluss im Abräumen noch ein paar Neuner setzen und mit 233 Holz die Bahn wechseln. Die Brühler machten gleich 28 LP gut und lagen nur noch mit 96 LP hinten. In Durchgang 2 kam Daniel Zirnstern wieder auf 242 Holz, und wieder machten die Brühler 60 LP gut und lagen nur noch mit 36 LP hinten. In Durchgang 3 kegelten dann Sebastian Böttcher 244 LP und Daniel Zirnstern 245 LP. Somit wurden nun 38 LP gutgemacht, und plötzlich lagen die "Wilden Jungs" mit 2 LP in Führung. Dass man gegen den Tabellenführer in drei Durchgängen 126 LP aufholen kann, hätte man kaum gewagt zu denken. Allerdings hat man bisher ja nichts erreicht. So begann mit Durchgang 4 das Spiel im Prinzip aufs Neue. So kamen nun die Gartenstädter besser ins Spiel. Mit 226 LP in Durchgang 4 gab Daniel Zirnstern dann plötzlich 4 LP gegen seinen Gegner ab. Dennoch war Daniel Zirnstern mit 946 LP (604 ins Volle, 342 im Abräumen) der Tagesbeste. Jens Bernhard kam am Schluss auf 223 LP und gab seinem Gegner 12 LP. Damit waren die Brühler nun mit 14 LP hinten. Sebastian Böttcher erreichte am Schluss 226 LP und nahm seinem Gegner hier noch 15 LP ab. Somit wurde dann das Spiel mit einem Holz Vorsprung gewonnen. Damit ist der Klassenerhalt nun sicher geschafft. Also kein Spiel für schwache Nerven. Die Gartenstädter können nächste Woche mit einem Sieg ihren Aufstieg perfekt machen. Die "Wilden Jungs" haben nun also das sechste Spiel in Folge gewonnen. Nächste Woche darf man nach Nußloch. Die haben gerade in Hockenheim verloren. Also wird es wieder ein spannendes Spiel geben. Warum sollten die Brühler nun dort nicht auch noch gewinnen. Auf geht's, ihr "Wilden Jungs"! Ihr schafft das, ihr könnt das!

Einzelergebnisse: Markus Zirnstern 855 LP, Robert Bauer 859 LP, Sebastian Rupp 936 LP, Jens Bernhard 882 LP, Sebastian Böttcher 888 LP und Daniel Zirnstern 946 LP

Trainingszeiten

SKC 82 Brühl

Dienstag zwischen 17.00 und 20.00 Uhr

Freitag zwischen 17.00 und 20.00 Uhr

KV Brühl

Jugendtraining

Freitag zwischen 15.00 und 17.00 Uhr

Vorschau:

Samstag, 7. März - 17. Spieltag

Bezirksliga 2 Herren:

12.30 Uhr: KC Blau-Gelb Nußloch 2 - SKC 82 Brühl 2

Kreisliga C Herren:

13.00 Uhr: KC SG 71 St. Leon 2 - SKC 82 Brühl 3

Landesliga 1 Herren:

16.30 Uhr KC Blau-Gelb Nußloch 1 - SKC 82 Brühl 1

Sonntag, 8. März

Kreisliga D2 gemischt:

11.30 Uhr TSV Meckesheim 3 - SKC 82 Brühl 4

Tauchsport-Club "Neptun" Brühl e.V. 1975

Tauchsportclub Neptun e.V. Brühl auf Tauchsafari



Während der Winter Deutschland noch fest im Griff hatte, waren acht Mitglieder des TSG Neptun e.V. auf einer unvergesslichen Tauchsafari in Thailand. Nach einer langen und anstrengenden Reise nach Phuket checkten die Brühler in der dortigen Tauchbasis ein. Mit nur leichtem Gepäck ging es auf das Safariboot "Marco Polo", das am frühen Abend den Hafen von Phuket verließ. Ziel waren die Similan Islands, eine Inselgruppe, die aus neun unbewohnten Inseln besteht und zum Nationalpark erklärt wurde. Sie gelten zu den zehn schönsten Tauchgebiete der Erde und dürfen nur von Oktober bis April betaut werden.

Auf der Marco Polo begrüßten die drei Tauchguides ihre insgesamt 15 Gäste, stellten die siebenköpfige Bootscrew vor und erklärten die Regeln an Bord. Täglich waren bis zu vier Tauchgänge möglich. Für den Early-Morning-Tauchgang wurde die gesamte Mannschaft meist schon um 6.00 Uhr aus den Kojen geweckt. Ein kleines Frühstück, Briefing und ab ins Wasser. Erstes Tauchziel waren die Inseln Nr. 5 "Ko Ha" sowie Kon Bon und Ko Tachai, wo sich gelegentlich Mantas aufhalten. Dieses Erlebnis blieb den Brühlern aber vorenthalten. Eine kleine Enttäuschung am ersten Tag! Hinzu kam bei einer Tiefe von 25 Metern die heftige Strömung, die an den Kräften zehrte. Immerhin gab es Röhrenaale zu sehen, die wie Spargel aus dem Meeresboden herauslugten, Stech- und Blaupunktrochen, Drückerrische, Süßlippen, Napoleons und natürlich Massen von Fischschwärmen.

Am zweiten Tag schipperte das Tauchboot schon um 3.00 Uhr morgens zu dem weltbekannten Toptauchspot "Richelieu Rock". Da auch dieser Spot im Freiwasser liegt, war an diesem Morgen heftige Strömung, und die Taucher ließen sich an der Mooring-Line auf eine Tiefe von 18 m absinken. Zwischen den Felsen gab es eine reiche Artenvielfalt von Fischen, Korallen und Anemonen. "Ich habe das Gefühl, ich tauche in einem Aquarium", war der Eindruck der Taucher. Dann folgte das "Hailight". Ein sechs bis sieben Meter langer Walhai kreiste um die Felsen. Er ließ sich von den vielen aufgeregten Tauchern, die ihn wie kleine Fisch-Schwärme verfolgten und ein Foto nach dem anderen schossen, nicht stören. Ganz nah kam er heran, fast zum Streicheln nah. Wer einmal diesen friedlichen Riesen gesehen hat, wie er mit seinem gleichmäßi-

gen Flossenschlag durchs Wasser gleitet, der vergisst das sein Leben nicht mehr. "Richelieu Rock" war der absolut schönste Tauchplatz. Vier Tauchgänge waren nicht genug, um alles zu sehen und zu bewundern. Die Artenvielfalt war gigantisch. Am nächsten Tag steuerte die Mannschaft die Insel Nr. 9 "Ko Bangu" an. Hier mischte sich beim Auftauchen eine kleine hochgiftige Seekobra unter die Taucher.

Einen kurzen Landausflug gab es auf der Insel Nr. 8 "Ko Similan", der größten Insel der gesamten Similan-Gruppe. Vom Aussichtspunkt des Donald Duck Bay's hatte man eine grandiose Aussicht über den ganzen Norden der Similand-Inseln. Am weißen, feinsandigen Strand konnten die Ausflügler noch die Rangerstation des National Parks besichtigen und in dem kristallklaren Wasser baden gehen. Die Meereschildkröten in dieser herrlichen Bucht kannten schon das gelbe Safariboot. Der gesamte Bananenvorrat wurde bei jedem Besuch verfüttert. Eine willkommene Abwechslung für die Taucher, die den größten Spaß daran hatten, die Panzertiere mit der Hand zu füttern und mit ihnen eine Runde zu schwimmen.

Rund um die Insel Nr. 7 "Ko Payu" wurden verschiedene Tauchplätze angefahren. Am "Elefant Head" ließ sich ein Leopardenhai kurz blicken. Die scheuen Tiere suchen beim Anblick von mehreren Tauchern sofort das Weite.

Am Tauchplatz "East of Eden", stellte Tauchguide "Chris" den Sportlern "Milton" vor, einen ganz besonderen Meeresbewohner: Milton ist eine zutrauliche Muräne, die gestreichelt werden will.

Mit den Brühlern wollte Milton allerdings nichts zu tun haben. Er hatte keine Lust zum Spielen und blieb mit stoischer Ruhe in seiner Felsspalte liegen.

Der letzte Tauchgang nach sechs Tagen wurde gemeinsam unternommen. Bei mäßiger Strömung und guter Sicht war dies ein gelungener Abschluss einer erlebnisreichen und wunderschönen Tauchsafari.



Turnverein Brühl 1912 e.V.

Wandergruppe dicker Zeh

Monatswanderung

Die Monatswanderung findet am Sonntag, 15. März, statt. Abfahrt: TV-Clubhaus, 9.00 Uhr.

U. Calero



Kameradschaftskreis

Am kommenden Dienstag, 10. März, trifft sich der Kameradschaftskreis ab 17.00 Uhr zu einem gemütlichen Abendessen im Nebenzimmer des TV-Clubhauses.



Abt. Handball

TV Brühl beseitigt letzte Zweifel

Landesliga Damen

TV Brühl - TV Sinsheim

25:23 (11:10)

Mit ihrem Sieg über den TV Sinsheim haben die Damen des TV Brühl das Abstiegsgepenst wohl endgültig verjagt. Dem verdienten 25:23 folgte der Sprung auf Tabellenplatz sieben. Es war zwar kein berauschendes Spiel, aber bekanntlich heiligt der Zweck alle Mittel. Nur der Sieg zählte. Dabei fanden die Brühlerinnen zunächst überhaupt nicht ins Spiel. Die Gäste aus dem Kraichgau begannen spielerisch gut und führten nach zehn Minuten bereits mit 6:2. Erst allmählich erwachte der TVB aus seiner Lethargie und begann Handball zu spielen. Meist erst durch Einzelaktionen von Kerstin Siebenlist und Anja Hirsch ging das Spiel in die richtige Richtung. Beim 8:7 ging der TV Brühl dann erstmals in Führung. Die Gäste ließen jedoch nicht locker und kamen immer wie-

der zu Toren. Die knappe 11:10-Halbzeitführung für die Gastgeberinnen ließ die Spannung für den Rest des Spieles erahnen. Nach der Pause das gleiche Bild. Die nicht immer sattelfeste Brühler Abwehr ermöglichte den Gästen weitere Gegentreffer, während sich die Brühlerinnen weiter schwer im Spielaufbau taten. In dieser vorentscheidenden Phase zeigte sich Kristina Neumüller von ihrer besten Seite. Von der Linksaußenposition gelangen ihr fünf schöne Treffer. Nach dem Tor zum 20:15 schien das Spiel für den TVB entschieden. Aber der TV Sinsheim kämpfte sich trotz einer roten Karte wieder ins Spiel zurück und lag plötzlich nur noch mit 20:21 im Rückstand. Aber an diesem Tag setzte eben der TV Brühl die Big Points. Auch eine letzte Unterzahlsituation überstanden die Gastgeberinnen ohne größeren Schaden, und am Ende hat es wieder einmal knapp gereicht.

TV Brühl: Zimmermann, S. Wacker; Pietsch (2/1), A. Büchner, Siebenlist (10/12), Hirsch (7), Gaisbauer, Hemmerich, Heckmann, Neumüller (6/1), E. Wacker, Bock ako

Handballvorschau

07.03.

- 16.30 Uhr weibliche C-Jugend, Kreisstaffel
TV Brühl 1b - Post SG Mannheim
18.30 Uhr weibliche A-Jugend, Sonderstaffel
TV Brühl - HSG Hemsbach/Sulzbach

08.03.

- 11.00 Uhr männliche A-Jugend, Sonderstaffel
SG Brühl/Ketsch - TB Reilingen
13.00 Uhr männliche B-Jugend, Kreisstaffel
SG Brühl/Ketsch 1b - JSG Ilvesheim/Ladenburg
14.30 Uhr Kreisklasse B, Damen
TV Brühl 1b - Post SG Mannheim 1b
16.45 Uhr männliche B-Jugend, Sonderstaffel
SG Brühl/Ketsch - TSV Birkenau 1b
18.30 Uhr Kreislige Männer
TV Brühl - Post SG Mannheim



Fußballverein 1918 Brühl e.V.

FV Brühl empfängt den Spitzenreiter

Am Wochenende rollt auch in der Fußball-Landesliga wieder der Ball. Bereits am Samstag steht die Elf von Trainer Richard Weber vor einer hohen Hürde, denn mit dem FC Astoria Walldorf 2 stellt sich um 15.00 Uhr der Tabellenführer im Brühler Alfred-Körber-Stadion vor.

Nach der Niederlage in Neckarau hat die 2. Mannschaft in der Fußball-Kreisklasse A am Sonntag Heimrecht, um 13.00 Uhr gastiert der SC RW Rheinau 2 in Brühl.

Juniorenspiele am Samstag:

- A-Jun. 17.00 Uhr: FVB - TSG/Eintracht Plankstadt
D1 13.00 Uhr: FVB - SC Pfingstberg/Hochstätt 1
B-Jun. 14.30 Uhr: SC Langensteinbach - FVB
C1 18.30 Uhr: VfR Mannheim 2 - FVB
vm



Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Abteilung Fußball

SV Rohrhof - SV Altlußheim 2:1 (0:0)

Beide Mannschaften waren erst einmal auf Sicherheit bedacht. In der 8. Minute hatte Daniele Parisi für den SVR die erste Chance, die jedoch ungenutzt blieb. Nach einer Viertelstunde hatte auch der SVA die erste Gelegenheit, als ein Freistoß von Vogel knapp am Tor vorbeiflog. Aufgrund etlicher Fehler und Spielunterbrechungen entwickelte sich kein ansehnliches Spiel. Nach einer halben Stunde wurde Altlußheim stärker und versuchte, Rohrhof unter Druck zu setzen, Chancen blieben aber Mangelware.

Nach der Pause waren beide Mannschaften wieder gleichwertig, obwohl der SVR weiterhin unter seinen Möglichkeiten spielte. Nach einer Viertelstunde hatte Rohrhof mal wieder eine Gelegenheit, doch der Schuss des starken Tobias Ziegler flog knapp über das Tor. Kurz darauf fiel die etwas überraschende Führung für den SVR, als Daniele Parisi mit einem sehr schönen Volleyschuss das 1:0 gelang.

Rohrhof ließ es jetzt kurzzeitig etwas zu locker angehen und konnte sich wenige Minuten später bei seinem Torwart Daniel Hahn bedanken, der seine Mannschaft mit einer Klasse-Parade vor dem Ausgleich bewahrte. In der 76. Minute gelang Rohrhof schließlich durch Malte Melbeck das 2:0. Das Spiel war entschieden. In der Nachspielzeit verkürzte Tavykan noch auf 2:1.

SV Rohrhof 2 - Alemania Rheinau

1:2

In einem zerfahrenen Spiel gingen die Gäste in der 18. Minute nach einem Patzer des Rohrhofer Schlussmanns in Führung. Laaber konnte die Führung in der 32. Spielminute ausgleichen als er nach einem Eckball am schnellsten reagierte. Kurz vor der Pause hätte wiederum Laaber die Führung erzielen können, scheiterte jedoch am glänzend reagierenden Schlussmann der Gäste.

Nach der Pause bestimmten die Gäste zunächst den Spielverlauf, die größte Chance zur Führung hatte jedoch der SVR. Oswalds Kopfball in der 58. Minute wurde zunächst von der Linie gekratzt, den Nachschuss sammelte er aus kurzer Distanz in den blauen Frühlingshimmel.

Gerade als der SVR zu seinem Spiel zu finden schien, bekamen die Gäste nach einer Unstimmigkeit in der Rohrhofer Defensive folgerichtig einen Foulelfmeter zugesprochen, welcher sicher verwandelt wurde.

In den Schlussminuten packte Rohrhof die Brechstange aus und kam zu einigen Chancen, welche jedoch nicht zum erhofften Ausgleich führten. Stattdessen hatte man Glück, dass Rheinau kurz vor dem Ende einen Konter nicht clever genug zu Ende spielte.

Spitzenspiel in Mannheim

Am kommenden Sonntag, 08.03., ist der SV Rohrhof zu Gast bei 07 Mannheim. Die Mannheimer liegen im oberen Drittel auf dem zweiten Tabellenplatz der Kreisklasse A. Nach dem Erfolgserlebnis gegen Altlußheim möchte der SVR durch einen Sieg im Spitzenspiel der Kreisklasse A weiter seine Position in der Tabellenspitze festigen.

Spielbeginn ist um 15.00 Uhr.

Der SV Rohrhof II spielt am Sonntag, 08.03., 15.00 Uhr, bei SV Schwetzingen II.

C.S.

Jugendfußball

- B-Jun.: 08.03., 11.00 Uhr: SVR - SG Oftersheim
D-Jun.: 07.03., 13.00 Uhr: SVR - DJK Feudenheim

Abteilung Leichtathletik

Einladung zum Familiennachmittag

Am 14. März findet um 16.00 Uhr wieder unser alljährlicher Familiennachmittag in unser Sporthalle in der Gartenstraße statt.

Die Ehrungen unserer Athleten werden durch ein buntes Rahmenprogramm abgerundet. Unsere Athleten würden sich über zahlreiches Erscheinen von Eltern und Freunden der Abteilung freuen.



Schachfreunde 1946 Brühl e.V.

Bericht von der Jahreshauptversammlung

Der Vorsitzende, Matthias Kramer, begrüßte um 20.15 Uhr die anwesenden Mitglieder sowie das Ehrenmitglied Hubert Misch und eröffnete die Versammlung. Er erinnerte an die verstorbenen Mitglieder der Schachfreunde Brühl. Er begrüßte insbesondere auch den Vertreter der Gemeinde Brühl, Herrn stellvertretenden Bürgermeister Werner Fuchs.



Herr Werner Fuchs ehrte unsere Mitglieder Matthias Kramer und Gerhard Witzke wegen ihrer langjährigen ehrenamtlichen Tätigkeit für die Schachfreunde Brühl. Sie erhielten die silberne Ehrennadel der Gemeinde Brühl. Matthias Kramer ist seit dem Jahre 1997 der 1. Vorsitzende der Schachfreunde. Er war maßgeblich an der Organisation und Durchführung der alljährlichen Kinderfreizeit beteiligt und vertritt die Brühler Schachfreunde auch im Badischen Schachbund, deren Vizepräsident er zurzeit ist. Unter seiner Führung gelang es den Schachfreunden in die Bezirksliga aufzusteigen, um Brühl dort auf regionaler Ebene zu vertreten. Gerhard Witzke ist seit 1983, also seit über 25 Jahren, der Kassierer der Schachfreunde Brühl. Während dieser Zeit war er einige Jahre auch als Mannschaftsführer der 1. Mannschaft tätig.

Herr Matthias Kramer nahm in seiner Eigenschaft als Vizepräsident des Badischen Schachverbandes noch die Ehrungen der Mitglieder Gerhard und Lothar Witzke vor. Diese erhielten für ihre 50-jährige Mitgliedschaft die goldene Treuenadel. Außerdem erhielt Gerhard Witzke für die 25-jährige Tätigkeit als Kassierer die silberne Ehrennadel des Sportbundes Nordbaden.

Bei den Neuwahlen des Vorstandes ergaben sich keine Veränderungen. 1. und 2. Vorsitzender bleiben Matthias Kramer und Norman Fellinger. Zum Kassierer wurde Gerhard Witzke wiedergewählt.

Die Mannschaft beendete die letzte Saison mit dem sechsten Tabellenplatz und 12 Mannschaftspunkten und konnte die Klasse erhalten. In der laufenden Saison liegen die Schachfreunde nach der fünften Runde mit sechs Mannschaftspunkten ebenfalls auf dem sechsten Tabellenplatz. Für den Klassenerhalt fehlen allerdings noch mindestens drei Punkte aus den ausstehenden Spielen. Der Mannschaftsführer lobte den Teamgeist der Mannschaft und die inzwischen gut funktionierende Kommunikation bzw. Abstimmung bei den Spielen.

Der Turnierleiter, Hubert Bienek, nahm die Ehrungen der Turniersieger vor. Es wurden die Dorfmeisterschaft, das Jahresblitzturnier und ein Kurzeitturnier durchgeführt. Dorfmeister wurde Dr. Hans Dvorak vor dem punktgleichen Matthias Kramer und Dieter Triebkorn, hier musste ein Stechen entscheiden. Die Blitzturniere gewann Norbert Blum vor Matthias Kramer und Norman Fellinger. Bei den Kurzeitturnieren war die Platzverteilung Klaus Drobek vor Matthias Kramer und Hubert Bienek.

Die Dorfmeisterschaft 2009 beginnt am 13. März. Die Bedenkzeit für dieses Turnier soll zwei Stunden pro Spiel und Spieler betragen. An diesem Turnier können sich alle Brühler Schachspieler beteiligen.

Am 8. März werden die Schachfreunde gegen die favorisierte Mannschaft von Chaos Mannheim antreten.

Die Übungsstunden finden statt:

Ort: Alte Schule in Brühl, Hauptstraße

Für die Jugendlichen:

jeden Freitag - außer an Feiertagen und in den Schulferien - von 18.30 bis 20.00 Uhr

Für die Erwachsenen:

jeden Freitag - außer an Feiertagen - ab 20.00 Uhr

Blitzturnier ist jeweils am ersten Freitag des Monats, dazu sind Gäste jederzeit willkommen.

Siedler- und Eigenheim-Gemeinschaft Brühl und Rohrhof e.V.



Jahreshauptversammlung und Vortrag über Neuregelung zum Erbschaftssteuerrecht

Die Siedler- und Eigenheim-Gemeinschaft lädt zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 28. März 2009, 15.00 Uhr, im Sportpavillon (FV-Clubhaus) alle Mitglieder ein. Auf der Tagesordnung stehen Jahresbericht, Ehrungen und Ergänzungswahl zum Kassenrevisor. Anträge mögen bitte schriftlich bis 12. März an Waltraud Arnold, Spraulache 45, 68782 Brühl, gerichtet werden.

Interessierte Mitglieder sind ebenso eingeladen, denn bei den Siedlern und Eigenheimern gehört man einer großen Solidargemeinschaft an. Im Verband Wohneigentum e.V. bilden 372.000 Mitglieder bundesweit den mitgliederstärksten Verband zum Schutz des Eigenheims. Die im Mitgliedsbeitrag enthaltene monatlich erscheinende Mitgliederzeitschrift "Familienheim und Garten" informiert über aktuelle wohnungs- und siedlungspolitische Anliegen, Haus- und Grundbesitz betreffende Rechts- und Steuerprobleme, Verbraucherschutz, Gartenberatung. Über weitere Vorteile informiert gerne die Landesgeschäftsstelle in Karlsruhe, Tel. 0721/981620, oder in Brühl Waltraud Arnold, Tel. 72490.

Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung findet ein Vortrag über die Neuregelung zum Erbschaftssteuerrecht nach der Reform zum 1. Januar 2009 von Rechtsanwalt Bernd Kieser statt.

Doppelzimmer frei für Berlin-Potsdam-Fahrt

Für die vom 21. bis 27. Juni 2009 stattfindende oben genannte Busreise ist ein Doppelzimmer frei geworden. Interessierte (auch Nichtmitglieder) bitte unter Tel. 06202/72490 melden. K.A.

Obst- und Gartenbauverein Brühl



Schnitt von Rosen und Ziersträuchern

Der Obst- und Gartenverein Brühl bietet auch in diesem Jahr seinen Mitgliedern und interessierten Gartenfreunden den allseits beliebten Schnittkurs von Rosen und Ziersträuchern an. Treffpunkt am Samstag, 7. März, 14.00 Uhr, in der Gartenanlage Pferdstücker neben den Kleintierzüchtern. Als Referent konnten wir wieder unseren Beisitzer Dipl.-Ing. Uwe Brunner gewinnen. Mit seinem Fachwissen wird er viele Fragen beantworten können.

Der Kurs ist kostenlos, und der Verein freut sich auf rege Teilnahme.

E.H.

Kurpfälzischer Reit- und Pferdesportverein Brühl e.V.



Hauptversammlung der Brühler Reiter

Zur Jahreshauptversammlung lädt der Kurpfälzische Reit- und Pferdesportverein Brühl e.V. seine Mitglieder am Freitag, 27. März, 19.30 Uhr, ins Vereinslokal "Reiterstübchen" (Weidweg 11) ein. Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten der Vorstandsmitglieder Ehrungen langjähriger und verdienter Mitglieder sowie die Abstimmung über die Aufnahme eines Darlehens. Anträge zur Tagesordnung können bis Freitag, 13. März, schriftlich bei der Vorstandschaft eingereicht werden.

Nachwuchsreiterinnen absolvieren Prüfungen mit Bravour

Die stolzen Prüflinge bei der Urkundenübergabe, die Reitlehrerinnen Silvia Storff und Verena Raschke, die Vorstandsmitglieder Daniela Adam und Susanne Voigtmann sowie die beiden neuen Vereinsponys Negro und Noah
Foto: RVB

Wie man ein Pferd striegelt, wie Hufe ausgekratzt werden, was so ein großes Tier frisst und wie man in der großen Reithalle nicht vom richtigen Weg abkommt - für die kleinen Nachwuchspferdesportler im Kurpfälzischen Reit- und Pferdesportverein Brühl e.V. ist das überhaupt kein Problem. Mitte Februar haben die jungen Reiterinnen ihre Urkunden und Anstecknadeln "Kleines Hufeisen" und "Steckenpferd" erhalten. Bei diesen Prüfungen werden sowohl theoretische Kenntnisse rund ums Pferd als auch der Umgang mit dem Vierbeiner abgefragt sowie die reiterlichen Fähigkeiten bewertet. Zur gründlichen Vorbereitung auf diese Aufgaben haben die Mädchen zuvor ein Ferienreitkurs absolviert. Teilgenommen haben Anna Schäfer, Patricia Ruzicka, Vera Steinmann, Jennifer Berlinghof, Jana Nerz, Kristin Weber, Selina Schuster, Sophie Reidt, Vanessa Reidt, Ronja Hertwig, Xandra Beckschwarte und Anna-Laura Gehring (kleines Hufeisen) sowie Alicia Hallwachs, Caroline Donnat, Amelie Nowatscheck, Laura Wiloth, Michelle Franke und Anna Sebastian (Steckenpferd).

RVB

**Aquarienfreunde Brühl 1978 e.V.****Jahreshauptversammlung 2009**

Am Samstag, 28. Februar, konnte der 1. Vorsitzende Dominik Dahms im Vereinsheim 20 stimmberechtigte Mitglieder zu unserer Jahreshauptversammlung begrüßen.

Zunächst stand ein Jahresrückblick auf der Tagesordnung. Lassen wir den 1. Vorsitzenden zu Wort kommen:

Im vergangenen Jahr fanden wieder unsere Fischbörsen statt. Organisatorisch klappte alles gut, und auch mit den Besucherzahlen kann man recht zufrieden sein. Leider reichen diese jedoch noch nicht an unsere ehemaligen Sonntagsbörsen heran. Wir werden aber versuchen, diese in Abstimmung mit Veterinäramt und Gemeindeverwaltung wieder sonntags stattfinden zu lassen. Dies ist allerdings Zukunft und somit nur Randnotiz.

Auch mit unserer Internetseite hat sich einiges getan. Die Betreuung wurde mittlerweile von Ralf Kinzig übernommen, da ich selbst in den letzten Monaten wenig Zeit für das Hobby Aquaristik und damit auch für den Verein aufbringen konnte. Auch die Adresse hat sich mittlerweile geändert. Nun sind wir unter aquarienfreunde-bruehl.de zu erreichen.

Gegen Ende des Jahres fand auch wieder unsere gemütliche und gutbesuchte Winterfeier statt. Wieder im Vereinslokal in Rohrhof, wo wir wohl alle zufrieden waren. Gute Essen, schöne Atmosphäre. Ich denke, auch in diesem Jahr werden

wir dort wieder feiern. Vielen Dank hier Pierre und Erika für ihre Organisation.

Da dieses Jahr auch Neuwahlen anstehen und ich aus bekannten persönlichen und beruflichen Gründen nicht mehr für das Amt des Vorsitzenden kandidieren werde, möchte ich mich an dieser Stelle bei allen Mitgliedern für fast fünf Jahre Unterstützung bedanken. Es gab gute und weniger gute Zeiten, viele Diskussionen und auch einige Streitpunkte, aber letztendlich war es für mich (als ich das Amt angetreten habe, war ich ja gerade einmal 21) eine tolle und spannende Erfahrung. Nun kam unser Kassier Pierre Lentz zu Wort.

In knappen Worten gab er den Mitgliedern einen Überblick über die finanzielle Lage des Vereins. Er stellte fest, dass der Kassenbestand im letzten Jahr im Vergleich zum Vorjahr leicht gestiegen ist. Obwohl die Einnahmen aus den Straßenfesten zurückgegangen sind, konnten wir einen Zuwachs bei den Fischbörsen verbuchen.

Auch die freiwilligen Spenden machten sich bei den Einnahmen bemerkbar. An dieser Stelle einen herzlichen Dank an die Spender.

Bei den Ausgaben hatten wir mit den Stromkosten den größten Posten. Gestiegen sind im letzten Jahr auch die Ausgaben für das Seewasserbecken.

Mit diesen Worten schloss der Kassier seinen Bericht.

Manfred Heep als Kassenprüfer bescheinigte Pierre Lentz eine vorbildliche Kassenführung. Bei der Prüfung wurden keine Fehler gefunden.

Manfred stellte daraufhin den Antrag auf Entlastung des Kassiers, der auch einstimmig angenommen wurde.

Danach wurde Manfred Heep vom 1. Vorsitzenden zum Wahlleiter bestimmt, Beisitzer wurde Dirk Schütze, und das Protokoll führte Walther Hefner.

Manfred stellte den Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft, dem alle Mitglieder zustimmten.

Als nächster Punkt standen Neuwahlen an.

Folgende Mitglieder wurden für die nächsten zwei Jahre von den Anwesenden in ihre Ämter wieder- bzw. neu gewählt:

1. Vorsitzender:	Ralf Kinzig
Ab hier leitete der 1. Vorsitzende die weitere Wahl.	
2. Vorsitzender:	Thomas Czerwinski
Schriftführer:	Walther Hefner
Kassier:	Pierre Lentz
Jugendleiter:	Alfred Arnold
Mitgliedssprecher:	Helmut Schermer
Heimwart:	Wolfgang Strecker
2. Kassenprüfer:	Dirk Schütze
Festausschuss:	Saskia Keilbach, Bernd Kornfeld

Der letzte Punkt der Tagesordnung war "Verschiedenes"

- Ralf Kinzig stellte den Antrag, den "Tag der offenen Tür" wieder einzuführen. Dominik Dahms fügte hinzu, diesen Tag mit einer Zierfischbörse zu verbinden. Auch Helmut Schermer verwies auf die lange Tradition dieser Veranstaltung. Zudem können Schulklassen beim Biologieunterricht mit eingebunden werden. Manfred Heep erklärte, dass wir auf diesem Wege unser Vereinsheim mit 16 eingerichteten Aquarien besser der Bevölkerung vorstellen können.

Bei der anschließenden Abstimmung gab es keine Gegenstimme.

- Thomas Czerwinski regte an, das Vereinsheim um einige Terrarien zu erweitern. Obwohl mit höheren Stromkosten gerechnet wird, finden sich vielleicht auch hierbei Liebhaber, die sich dann unserem Verein anschließen könnten. Auf jeden Fall sollen auf dem "Tag der offenen Tür" wieder einige Terrarien aufgestellt werden.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, beendete Ralf Kinzig die Jahreshauptversammlung 2009.

WH

Was sonst noch interessiert



Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase, und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter Tel. 2003-89 entgegen.

Kostenlos abzugeben sind:

1 Hasengehege, Stahlblech, 1,50 x 0,60 m, mit Häuschen

Tel. 72929

1 Monitor, 17"

Tel. 0160/94540547

Kinderkleiderflohmarkt in Brühl auf dem Schulhof der Schillerschule

Ankündigung

Am Samstag, **21. März 2009**, findet ab 12.00 Uhr der erste Flohmarkt im 20. Jubiläumsjahr statt. Dort besteht die Möglichkeit zum Kauf und Verkauf von jeglichem Kinderspielzeug und -bekleidung.

Organisatorinnen sind Frauen der Evangelischen Kirchengemeinde Brühl-Rohrhof.

Wie üblich wird wieder ein Kaffee- und Kuchenstand zugunsten der Deutschen Leukämie-Forschungshilfe, Aktion für krebskranke Kinder in Mannheim, vorhanden sein. Auch leckere Waffeln können erworben werden.

Kuchenspenden nehmen wir gerne entgegen. Beim Kauf mehrerer Kuchenstücke sind mitgebrachte Behälter willkommen. Die Standgebühr beträgt pro Tapeziertisch 6,00 €. Alle Erlöse fließen direkt dem Verein zu.

Es ist darauf hinzuweisen, dass der Standaufbau auf dem Pausenhof nicht vor 11.30 Uhr stattfinden darf. Bitte achten Sie auf die Parkregelung und benutzen bei Bedarf die Parkplätze am Hallenbad.

Informationen erhalten Sie unter den Nummern 06202/75800, 74793 oder 75313.

Selbsthilfegruppe Lungenkrebs

Die Diagnose Lungenkrebs ist für Betroffene sowie für deren Angehörige eine enorme psychische Belastung und bringt den Lebensalltag ganz durcheinander. Es stellen sich Fragen des Umgangs mit der Erkrankung sowie ganz objektive Fragen wie die finanzielle Absicherung. In einer Selbsthilfegruppe können Betroffene und Angehörige sich im Umgang mit dieser Erkrankung unterstützen, Gedanken, Gefühle und Erfahrungen austauschen sowie in vielen Situationen eine wichtige Stütze füreinander sein.

Interessierte können sich beim Heidelberger Selbsthilfebüro, Tel. 06221/184290, E-Mail: info@selbsthilfe-heidelberg.de melden.

Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen in ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 08.03.

10.00 Uhr öffentlicher Vortrag mit dem Thema "Bist du mit Jehovas Vorkehrungen zufrieden?"

10.40 Uhr Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. Januar: "Komm, folge mir nach", gestützt auf Lukas 9:23

Donnerstag, 12.03.

19.00 Uhr Es wird der erste Teil von Kapitel 2 aus dem Buch "Bewahrt euch in Gottes Liebe" besprochen: "Wie kann man ein gutes Gewissen bewahren?" (Was das Gewissen ist und wie es arbeitet/Wie das Gewissen geschult werden kann).

19.30 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm 1. Mose 40-42 werden unter anderem die Themen behandelt: "Lass dich nicht zu etwas Schlechtem verleiten" und "Vorsicht vor einem Hang zur Unabhängigkeit!"

Freier Waldorf-Kindergarten Schwetzingen

Der Freie Waldorf-Kindergarten Schwetzingen lädt ein zum Vortrag:

Vom glücklichen Ende

Was für ein Glück, dass es Märchen gibt - das sagen alle Märchenfreunde und Märchenkinder!

Denn am Ende, nachdem man mit dem Märchenhelden, der Märchenheldin, viel Schweres, Hartes, ja, oft Grausames durchlitten hat, steht das Glück in Form der märchenhaften Hochzeit, des erreichten Königtums und anderem.

Doch nicht für alle endet es "gut", wenn man an die vielen Pechmarias oder die glühenden Kohlen denkt.

Trotzdem oder gerade deswegen werden sie, die alten Volksmärchen, geliebt. Denn sie erzählen uns vom Gelingen des Lebens, und das stärkt uns Zuhörer. Ja, haben sie nicht sogar heilenden Charakter?

Um diesem Blick auf die Märchen und diese Fragen geht es im Vortrag.

Angelika Schmucker, Erzieherin und Märchenerzählerin, Freier Waldorf-Kindergarten Schwetzingen, Marstallstr. 51 (Bassermannhaus)

Mittwoch, 11.03., 20.15 Uhr, Eintritt: 4,00 €,

Vereinsmitglieder: 3,00 €

Hospizgruppe Schwetzingen

Trauertreff der Hospizgruppe Schwetzingen jeden zweiten Freitag im Monat

Nächster Termin: 13.03., 16.00 bis 17.30 Uhr, im Hebelsaal im J.P.-Hebel-Haus, Hildastr. 4a in Schwetzingen

Siehe, die Trauer, sie ist der Trauernden einziger Trost.

- R. Hamerling

Trauernde, die mit dem Verlust eines lieben Menschen leben müssen, können einmal im Monat miteinander ins Gespräch kommen.

Wir möchten Ihnen in der Zeit der Trauer eine Hilfe und Begleitung sein. Denn der Verlust eines nahen Angehörigen oder lieben Freundes kann uns in Verzweiflung, Verwirrung, Einsamkeit und Tiefen stürzen und Gefühle auslösen, die wir vorher so noch nie gekannt haben.

Hierbei ist es ganz unabhängig, wie lange der Verlust zurückliegt, ob ein paar Tage, Wochen, Monate oder sogar Jahre und welcher Konfession oder Nationalität Sie angehören.

Erstkontakt und weitere Infos über Frau Ingrid Gottfried, Tel. 06205/5309, und Frau Marita Rugabber, Tel. 06202/928139.

Voranmeldung ist nicht erforderlich, wir freuen uns aber über vorherige Kontaktaufnahme. Die Teilnahme ist kostenlos.

Erfahrungsaustausch für ehrenamtliche gesetzliche Betreuer am 11.03.2009

Der SKM Rhein-Neckar als anerkannter Betreuungsverein im Rhein-Neckar-Kreis und das Caritas-Altenzentrum Sancta Maria Plankstadt laden alle ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuer herzlich zu einem Erfahrungsaustausch über die praktische Arbeit im Bereich der gesetzlichen Betreuungen ein. Wir treffen uns am Mittwoch, **11.03., 18.00 Uhr**, im Caritas-Altenzentrum Sancta Maria in Plankstadt im Gruppenraum, 2. OG. Nähere Informationen und die Möglichkeit der Anmeldung zu dieser Veranstaltung erhalten Sie beim SKM Rhein-Neckar unter Tel. 06221/602685.

Fachvortrag "Vorsorgevollmachten, Patientenverfügung, Betreuungsverfügung"

Es ist immer gut, Bescheid zu wissen, um Nachteile zu vermeiden. So sind die drei Vortragsbausteine wichtige juristische und ethische Entscheidungen, um als Sterbenskranker oder Pflegebedürftiger im Ernstfall für sich und seine Angehörigen das Richtige verfügt zu haben. Gerade die Patientenverfügung ist im Rahmen der heute möglichen medizinischen Versorgung ein Muss. Der Rechtsanwalt Bernd Kieser macht uns am Mittwoch, 11. März 2009, um 18.00 Uhr mit dieser wichtigen Thematik vertraut. Der Vortrag findet in Zusammenarbeit mit der VHS Schwetzingen im Roten Salon der Pro Seniore Residenz Brühl, Mannheimer Landstr. 23 in Brühl, statt. Der Eintritt ist frei.

Gewerkschaft TRANSNET

Seniorenversammlung

der TRANSNET Gewerkschaft GdED, Ortsverwaltung Rhein-Neckar

Dienstag, 17.03.2009, 14.00 Uhr, Bassermann-Vereinsheim/Naturfreunde, Marstallstr. 51, Schwetzingen

Zu aktuellen Fragen und Problemen bei der Deutschen Bahn spricht das Transnet-Hauptvorstandsmitglied Dieter Zürger. Mitglieder der Gewerkschaft Transnet sind herzlich eingeladen. Interessierte Gäste sind ebenfalls herzlich willkommen.



CONSTANTIA WALLDORF

Kinderchor CONNY-KIDS präsentiert

sein erstes Musical

„MOTZ & ARTI“

Mozartmelodien für jung und alt einmal anders

Gesamtleitung: Sabine Stier

So. 15.03.2009

ASTORIA-HALLE WALLDORF

Beginn: 16.00 Uhr

Saalöffnung: 15.00 Uhr

Kinder 4,00 €
Erwachsene 7,00 €

Kartenvorverkauf ab 06.02.2009:
„Gisela's Änderungsschneiderei“,
Schwetzingenstr. 15, Walldorf, Tel. 06227/819081





Nussbaum Medien verlost 5 x 2 Karten

Rufen Sie an und gewinnen Sie Freikarten!

Verlosungshotline 0137 837 00 17*.

Das Lösungswort lautet: Motz und Arti

* 0,50 € pro Anruf aus dem dt. Festnetz. Teilnahmeberechtigt ist jedermann, ausgenommen die Mitarbeiter des Verlages, der K. Nussbaum Vertriebs GmbH, der G. S. Vertriebs GmbH und deren Angehörige. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt und unter www.nussbaum-slr.de unter dem Themenbereich "Leser" veröffentlicht.

ERFAHRUNG UND KOMPETENZ IM BEREICH DRUCKSACHEN

Briefbögen	Rechnungssätze	Formulare
Blocks	Visitenkarten	Prospekte
Kataloge	Plakate	u. v. m.

SERVICE & BERATUNG

Eine gute Druckqualität, eine zuverlässige Abwicklung Ihres Auftrags und ein wettbewerbsfähiger Preis sind für uns eine Selbstverständlichkeit.

Viele Kunden sind mit unserer Leistung aber gerade deshalb so zufrieden, weil wir ein umfassendes Paket aus Beratung und Service anbieten.

Unsere intensive Beratung leistet einen wichtigen Beitrag „Stress zu reduzieren“ und die „Effizienz Ihrer Investition zu verbessern“.

Unser Service hilft Ihnen darüber hinaus Zeit zu sparen.

Hierzu gehört beispielsweise das persönliche Durchsprechen und eine schnelle Abwicklung Ihres Auftrags.

INDIVIDUELL UND TROTZDEM PREISWERT

Fragen rund um Ihre Druckerzeugnisse beantwortet Ihnen



Herr Otmar Arthofer

gelernter Drucker, Fachberater von
NUSSBAUM MEDIEN, Bad Friedrichshall

Tel. 071 36/95 03-11

NUSSBAUM



MEDIEN



Sonderveröffentlichung zum
Mathaise-Markt Schriesheim

Informieren Sie sich unter

www.nussbaum-slr.de

umfassend über dieses Fest.

Hier finden Sie eine

Sonderveröffentlichung

als E-Paper*.

*E-Paper - der beste Weg online

zu lesen.

Überzeugen Sie sich selbst.

Gesundheit ist ein Menschenrecht

Deshalb hilft **ÄRZTE OHNE GRENZEN** in rund 70 Ländern Menschen in Not – ungeachtet ihrer Hautfarbe, Religion oder politischen Überzeugung.

Helfen Sie mit!



ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.

Am Köllnischen Park 1 • 10179 Berlin

www.aerzte-ohne-grenzen.de

Spendenkonto 97 0 97 • Sparkasse KölnBonn • BLZ 380 500 00